BSB

G. F. Händel's Werke.

Für die Deutsche Händelgesellschaft

herausgegeben von

Friedrich Chrysander.

Lieferung LII[A].

Italienische Kantaten

mit Instrumentalbegleitung

in alphabetischer Folge.

Erster Band:

Von Nr. 1 („Ah! crudel, nel pianto mio") bis Nr. 15 („Figlio d'alte speranze").

Leipzig,

Stich und Druck der Gesellschaft.

1888.

BSB

BSB

Georg Friedrich Händels Werke.

Für die Deutsche Händelgesellschaft

herausgegeben

von

Friedrich Chrysander.

Leipzig.

Stich und Druck der Gesellschaft.

BSB

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

BSB

Cantate

von Instrumenti

di

G. F. Händel.

Libro Primo.

BSB

BSB

VORWORT.

Den Solokantaten mit blofsem Bass folgen hier ebenfalls in zwei Bänden oder Büchern die ein- und mehrstimmigen Kantaten mit Instrumentalbegleitung. Dieselben sind für allgemein gesangliche Bedürfnisse nicht so bequem, wie die Solokantaten, haben sich desshalb auch weniger verbreitet; aber an künstlerischer Bedeutung übertreffen sie dieselben, namentlich im Hinblick auf Händel's Entwicklung. Mit Ausnahme der Cäcilien-Kantaten Nr. 6—8 sind sie sämmtlich in der Jugendzeit und grösstentheils in Italien entstanden.

1. (Seite 1—16.)

Dieses Stück ist nur durch eine um 1780 gefertigte Kopie erhalten, welche sich in der kön. Sammlung im Buckingham-Palast befindet und die Ueberschrift hat »*Composta a Roma per il Sgr. Marchese Ruspoli da G. F. Handel*« — was der Kopist vom Autograph abschrieb. Er setzt oft ♭ statt ♮, was ebenfalls beweist, dass er Händel's Manuscript vor sich hatte. Bei mehreren Stellen wäre Einsicht in das Autograph wünschenswerth. Seite 6, Takt 6 der Oboen schreibt der Kopist: . Seite 13, T. 20—21 lasse ich die Quinten zwischen der zweiten Violine und dem Basse stehen, ebenso S. 15, T. 6 und 23 die Octaven, weil beide von Händel sein werden. Dagegen habe ich S. 14, T. 26 das erste Sechzehntel der Oboen von *a* in *fis* corrigirt, um Quinten zu vermeiden, die hier wahrscheinlich nur durch Schuld des Abschreibers entstanden sind.

2. (Seite 17—20.)

Von dieser Kantate ist leider nichts erhalten, als im Autograph das erste und das letzte Blatt. Alles Uebrige wird bei einer späteren anderweitigen Benutzung der Musik verzettelt sein.

3. (Seite 21—46.)

Ein grosses und höchst interessantes Stück für zwei Personen. Hier wie überall ist Händel's Niederschrift an fast unzähligen Stellen zu vervollständigen oder zu verbessern, was meistens bei der Musik durch Klammer angedeutet werden konnte, oder als selbstverständlich nicht weiter erwähnt ist. Die 1½ Takte S. 34, T. 10 sind nur aus Versehen des Komponisten entstanden. Seite 39 im Bass des vorletzten Taktes heisst das erste Achtel bei Händel *g*, es muss aber nach S. 38, T. 6 *d* sein. Dies als Beispiele, wie sorglos er verfuhr.

4. (Seite 47—68.)

Dieses grosse Bruchstück einer merkwürdigen Kantate füge ich an die vorige Nummer, weil es durch Bearbeitung des Duettes S. 43 mit derselben musikalisch verbunden ist. Die Arien S. 56 und 66 sind der ersten Kantate des folgenden Bandes (s. Band 52[B], S. 10 und 19) entnommen. Zu Anfang des Bruchstückes steht als Bogenzählung »6«: dies war also schon der sechste Bogen in Händel's Manuscript, so dass fünf vorher gehende fehlen. Nach Papier und Handschrift entstand diese Kantate oder vielmehr Serenata in England und jedenfalls vor dem Jahre 1714. Die Vermuthung, sie sei zum Lobe Karl's VI. bestimmt gewesen, der 1711 deutscher Kaiser wurde, ist das einzige, was sich über den Zweck dieser Komposition vermuthen lässt. Alles andere bleibt bis auf weiteres in Dunkel gehüllt.

5. (Seite 69—77.)

Mit diesem Bruchstück beginnen vier Kantaten, welche sämmtlich das Lob der heil. Cäcilia singen, also für die musikalischen Cäcilienfeste in London bestimmt waren. Das Stück ist um 1713 geschrieben, woraus hervorgeht, dass Händel schon damals an den Londoner Cäcilienfesten sich betheiligte.

6. (Seite 78—95.)

Zum Theil unter Benutzung der vorigen Kantate schrieb dann Händel im J. 1736 diese, um sie gemeinsam mit seinem Alexanderfest zur Aufführung zu bringen, mit welchem zusammen er sie auch gedruckt herausgab (s. Alexander's Feast ... Set to Musick by M[r] Handel ... Publish'd by the Author. London, J. Walsh, fol., Seite 168—190). Händel's Handschriften enthalten aber mehr, als jener Originaldruck, so dass unsere Ausgabe hierdurch bereichert werden konnte.

7. (Seite 96—100.)

Das Fragment für Alt ist in dieser Gestalt nur desshalb aufgenommen, weil es bereits so von Arnold gedruckt wurde. Authentische Vorlagen sind nur für die Arie »Sei del Ciel« vorhanden, die bei Händel auf dem letzten Blatt der Edition des Alexanderfestes S. 192—193 als »An Additionall Song Sung by Sigr. Hannibali« gedruckt ist. Das voran gehende Recitativ (S. 96) ist im Autograph erhalten. Die andere Arie »Sei cara, sei bella« (S. 98) ist nichts als eine Versetzung desselben Stückes der vorigen Kantate (S. 85) in den Alt unter Auslassung der oberen Instrumente. Es ist anzunehmen, dass Händel auf diese Weise eine kleine Kantate für den Kontraltisten Annibali zusammen stellte; doch wird bei Arnold, dem nur die für den Sänger ausgeschriebene Stimme mit Bass vorlag, einiges fehlen, so S. 98 das Recitativ vor der zweiten Arie.

8. (Seite 101—106.)

Etwas früher, als die beiden vorigen Nummern, schrieb Händel eine Kantate für Tenor in englischer Sprache, um sie bei der Aufführung nach einem Orgelconcert singen zu lassen: »Doppo il Concerto per L'Organo« steht über seinem Manuscript. Aus der Arie »Sweet accents« (S. 102) entstand dann durch einige Kürzungen und geringfügige Aenderungen die Arie der italienischen Kantate »Sei cara, sei bella« (S. 85 und S. 98).

9. (Seite 107—112.)

Die Quintenfolgen zwischen Oberstimme und Bass S. 107, T. 18—19 und S. 108, T. 14—15 beweisen abermals die flüchtige Niederschrift. Im wirklichen Vortrage wurde so etwas befriedigend ausgeglichen.

10. (Seite 113—120.)

Für diese Kantate fehlen handschriftliche Vorlagen. Sie ist allein durch einen Druck bei Arnold erhalten, mit dessen Bezifferung ich sie hier mittheile unter thunlichster Säuberung von den vielen Fehlern, ohne welche es bei ihm nicht abgeht.

11. (Seite 121—129.)

Dieses Stück für Bass ist als die früheste der Instrumental-Kantaten anzusehen und dürfte schon in Deutschland vor der italienischen Reise oder beim Beginn derselben entstanden sein. Die Niederschrift zeigt, wie alle seine Jugendarbeiten, viele Spuren von Flüchtigkeit.

BSB

12. (Seite 130—152.)

Das als »Delirio amoroso« bezeichnete Stück von beträchtlichem Umfange hat sich nur in einer einzigen gleichzeitigen italienischen Abschrift erhalten, die sich in meinem Besitz befindet. Seite 141 im vorletzten Takt bewegen sich Violinen und Singstimme in Quintenfolgen, was von Händel herrühren wird. Der S. 150—151 oberhalb der Singstimme gedruckte Text »Pietà valore« ist später, obwohl fast gleichzeitig, mit rother Tinte hinzu gefügt, um die schöne und populäre Melodie losgelöst von dem Text der Kantate singen zu können.

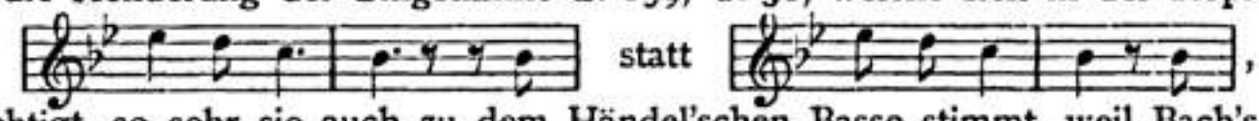
13. (Seite 153—161.)

Dieser Gesang der verlassenen Armida muss durch seine originelle Komposition die Aufmerksamkeit Bach's auf sich gezogen haben, denn er besass eine Kopie davon, welche sich jetzt im Besitz von Breitkopf und Härtel befindet. Von den beiliegenden drei Instrumentalstimmen schrieb Bach den Continuo und die erste Violine selber aus; bei der zweiten Violine gab er die beiden ersten Zeilen an, das Recitativ, und liess den Rest von einer sehr ungeübten Hand kopiren.

An mehreren Stellen konnte Händel's Manuscript aus Bach's Abschriften berichtigt werden, obwohl letztere nicht fehlerfrei sind. Einige auffallende Abweichungen habe ich in der Musik angemerkt: Seite 154, T. 11 steht der eingeklammerte F-dur-Accord bei Bach statt der halben Pause. Seite 155, T. 1 hat Bach die eingeklammerte Sechzehntel-Figur. Den Schlusstakt S. 137 verwandelt Bach in zwei Takte, unter Hinzufügung eines »Adagio«, wodurch dieser recitativische Schluss etwas deutlicher wurde. Seite 156, T. 9 u. 10 sind von Bach ♮ ♯ über *es* und *f* gesetzt, was auch natürlich scheint und dennoch zweifelhaft bleibt. Desgleichen habe ich Seite 161 im vorletzten Takt ♯ über das letzte *c* gesetzt, weil es ausdrücklich in Bach's Kopie steht. Die grösste und merkwürdigste Abweichung findet sich in der Arie S. 158—159. Hier hat Bach im Bass und an den betreffenden Stellen auch in der ersten Violine die zwischen zwei- und dreitheiligem Takte schwankende Bezeichnung Händel's ausgeglichen und durchweg entweder deutlich in Triolen oder in Zweiviertel verwandelt. Dies ist der Fall von S. 158, T. 32 an bis S. 159, T. 12:

An einer zweiten Stelle, von S. 159, T. 29 bis zu Ende der Seite, schreibt Bach den Bass:

Die entsprechenden Takte der zweiten Violine sind aber einfach nach Händel kopirt, stimmen also hierin nicht mit denen der beiden anderen Instrumente. Schon aus diesem Grunde konnte ich Bach's Aenderung nicht in den Druck der Kantate aufnehmen. Auch die Aenderung der Singstimme S. 159, T. 31, welche sich in der Kopie findet:



habe ich nicht berücksichtigt, so sehr sie auch zu dem Händel'schen Basse stimmt, weil Bach's Bass Zweitheiligkeit voraussetzt und weil es sicherlich am besten ist, bei der mannigfaltigen Bewegung dieses Stückes die bunte und zum Theil verwirrende Mannigfaltigkeit der Schrift so zu lassen, wie sie aus Händel's Feder gekommen ist. Wünschen möchte man freilich, manche Händel'schen Stücke wären durch Bach's Hand gegangen bevor sie an die Oeffentlichkeit gelangten, die Mühen eines Herausgebers würden dann beträchtlich geringer sein. Diese kleine ideenreiche Komposition hat jetzt darin noch einen besonderen Werth, dass sie uns eine Thatsache veranschaulichen kann, an welche bisher ausser mir wohl niemand geglaubt hat, nämlich die weit grössere Schwierigkeit der Herausgabe Händel'scher Werke im Vergleich zu Bach. Es sind nicht zunächst die verschiedenen Bearbeitungen, Handschriften und Drucke, welche solches verursachen, sondern der eigentliche Grund liegt in Händel's Niederschrift an sich, wie sie sich aus der Art seiner Komposition ergab.

Die vermuthlich für Bach angefertigte Kopie dieser Kantate hat die grösste Aehnlichkeit mit Händel's Handschrift, welche mir jemals vorgekommen ist, so dass sie bei der ersten flüchtigen Ansicht von mir für ein Autograph des Komponisten gehalten werden konnte. Sie ist in Deutschland gemacht, offenbar nach der Vorlage eines Autographs und wahrscheinlich nicht später als im Jahre 1715.

14. (Seite 162—173.)

Die merkwürdige Klage der Agrippina auf ihrem Gange zum Tode hat vor den meisten anderen Stücken den schnellen Wechsel der Stimmung voraus und ist bei aller skizzenhaften Abfassung doch im Ausdruck völlig erschöpfend. Die sechs einfach recitativischen Takte am Schlusse (S. 173) sind sehr flüchtig hingeworfen; im vorletzten Takte steht offenbar aus Versehen *g* 𝅗𝅥 ¼ statt *fis* 𝅗𝅥 *g* 𝅗𝅥, welches ich dafür gesetzt habe. Der italienische Text S. 172 in der obersten Zeile ist unklar, was auch noch von mancher andern Stelle gilt, so dass selbst Hr. *Rizzelli*, welcher mir abermals treu geholfen hat, keinen annehmbaren Sinn damit zu verbinden wusste. Leider sind gedruckte Texte von diesen in Italien komponirten Kantaten bisher nicht zum Vorschein gekommen.

15. (Seite 174—178.)

Eine unverständliche Textstelle findet sich hier S. 176 in der ersten Zeile.

Bergedorf bei Hamburg, 20. August 1888. FR. CHRYSANDER.

BSB

CANTATE CON STRUMENTI.

Libro Primo.

INDICE.

Pag.

1. SINFONIA 1

SOPRANO.
Aria. *Ah! crudel, nel pianto mio* . . . . . p. 6.
„ *Di quel bel che il ciel ti diede* . . . . . p. 8.
Recitativo. *Balena il cielo* . . . . . p. 10.
Aria. *Per trofei di mia costanza* . . . . . p. 11.

2. SOPRANO. Recitativo. *Alpestre monte* 17
Aria. *Io so ben che il vostro orrore* . . . p. 18. (**Frammento.**)
„ *... ecco or t'offro ancora il sangue.* p. 19. (**Frammento.**)

3. OVERTURE 21

SOPRANO. *AMINTA.* Recit. *Arresta il passo, ninfa di questo cor* . . . . p. 23.
„ Aria. *Fermati, non fuggir! lasciami pria morir* . . p. 24.
FILLIDE. „ *Fiamma bella che al ciel s'invia* . . . . . p. 26.
AMINTA. „ *Forse che un giorno il Dio d'amore* . . . . p. 28.
FILLIDE. „ *Fu scherzo, fu gioco chi disse che il foco* . . p. 30.
AMINTA. „ *Se vago rio fra sassi frange* . . . . . p. 34.
FILLIDE. „ *Sento che il Dio bambin col strale* . . . . p. 36.
AMINTA. „ *Al dispetto di sorte crudele, costante* . . . . p. 37.
FILLIDE. „ *E' un foco, quel d'amore, che penetra* . . . . p. 41.
AMINTA e FILLIDE. Duetto. *Per abbatter il rigore d'un crudel.* (v. pag. 50.) p. 43.

4. Frammento d'una Cantata, probabilmente scritta in onore di Carlo VI, imperadore di Germania 47

ALTO. *GIUNONE.* Aria. *Io languisco fra le gioje* . . . . . p. 47.
SOPRANO. *MINERVA.* } Duetto. *Non più barbaro furore.* (v. pag. 43.) p. 50.
SOPRANO. *GIOVE.* }
GIUNONE. Arietta. *Col valor d'un braccio forte* . . . . . p. 55.
BASSO. *MERCURIO.* Aria. *Se qui il Ciel ha già prefisso* . . . . . p. 56.
GIOVE. „ *Un sol angolo del mondo* . . . . . p. 58.
SOPRANO. *ASTREA.* „ *Echeggiate, festeggiate, Numi eterni* . . . . p. 60.
GIUNONE. „ *Con linfe dorate, fra sponde beate* . . . . p. 63.
MINERVA. „ *Anche il ciel divien amante* . . . . . p. 66.

5. Cantata in lode di Santa Cecilia. **A.** (**Frammento.**) 69

ALTO. Aria. *Splenda l'alba in oriente.* (v. pag. 80.) p. 69.
„ *La Virtute è un vero nume* . . . . . p. 75.

6. Cantata in lode di Santa Cecilia. **B.** 78

TENORE. Aria. *La Virtute è un vero nume* . . . . . p. 78.
„ *Splenda l'alba in oriente.* (v. pag. 69.) p. 80.
SOPRANO. „ *Sei cara, sei bella, virtute ognor.* (v. pag. 98 & 102.) p. 85.
SOP. e TEN. Duetto. *Tra amplessi innocenti* . . . . . p. 90.

7. Cantata in lode di Santa Cecilia. **C.** (**Frammento.**) 96

ALTO. Aria. *Sei del Ciel dono perfetto* . . . . . p. 96.
„ *Sei cara, sei bella, virtute ognor.* (v. pag. 85 & 102.) p. 98.

8. Cantata Inglese in lode di Santa Cecilia. **D.** 101

TENORE. Recit. *Look down, harmonious Saint* . . . . . p. 101.
Aria. *Sweet accents all your numbers grace.* (v. pag. 85 & 98.) p. 102.

9. SOPRANO. Recit. *Clori, mia bella Clori* 107

Aria. *Chiari lumi, voi che siete* . . . . . p. 107.
„ *Ne' gigli e nelle rose, cara* . . . . . p. 109.
„ *Mie pupille, se tranquille foste* . . . . . p. 110.
„ *Di gelosia il timore dice all' amante* . . . p. 111.

10. SOPRANO. Aria. *Crudel tiranno Amor, o rendi mi'l mio ben* 113

Aria. *O dolce mia speranza, no, non partir* . . . . p. 116.
" *O cara spene, del mio diletto il core* . . . . p. 119.

11. BASSO. Recit. *Cuopre tal volta il cielo* 121

Aria. *Tuona, balena, sibila il vento.* (v. pag. 138.) p. 123.
" *Per pietà de' miei martiri, sia, mio ben* . . . p. 127.

12. Delirio amoroso 130

INTRODUZIONE ..... p. 130.

SOPRANO.
Recit. *Da quel giorno fatale* ..... p. 133.
Aria. *Un pensiero voli in ciel* ..... p. 133.
" *Per te lasciai la luce, ed or* ..... p. 142.
" *Lascia omai le brune vele, negro pin* . . . p. 145.

ENTRÉE ..... p. 149.
MINUET ..... p. 150.

Arietta. *In queste amene piaggie serene.*
Pietà valore, gloria ed onore. } ..... p. 150.

13. Armida abbandonata 153

SOPRANO.
Recit. *Dietro l'orme fugaci del guerrier* ..... p. 153.
Aria. *Ah! crudele e pur ten vai, e mi lasci* . . . p. 154.
Recit. *O voi, del incostante e procelloso mare* . . p. 156.
Aria. *Venti, fermate, sì, nol sommergete.* (v. pag. 128.) p. 158.
" *In tanti affanni miei assistimi almen* . . . . p. 160.

14. Agrippina condotta a morire 162

SOPRANO.
Recit. *Dunque sarà pur vero* ..... p. 162.
Aria. *Orrida, oscura l'etra si renda* ..... p. 162.
" *Renda cenere il tiranno un tuo fulmine* . . . p. 165.
Arioso. *Come, o Dio! bramo la morte.* —
Sì, sì, succida. — *A me sol giunga la morte.* — *Cada lacero e svenato* . . . p. 167-169.
Aria. *Se infelice al mondo vissi* ..... p. 170.
" *Su lacerate il seno, ministri e che si fa?* . . p. 172.

15. SOPRANO. Recit. *Figlio d'alte speranze* 174

Aria. *Troppo costa ad un' alma* ..... p. 174.
" *Sia guida sia stella quest' una al decor* . . p. 176.
" *Brillava proletto da spene gustata* . . . . p. 177.

BSB

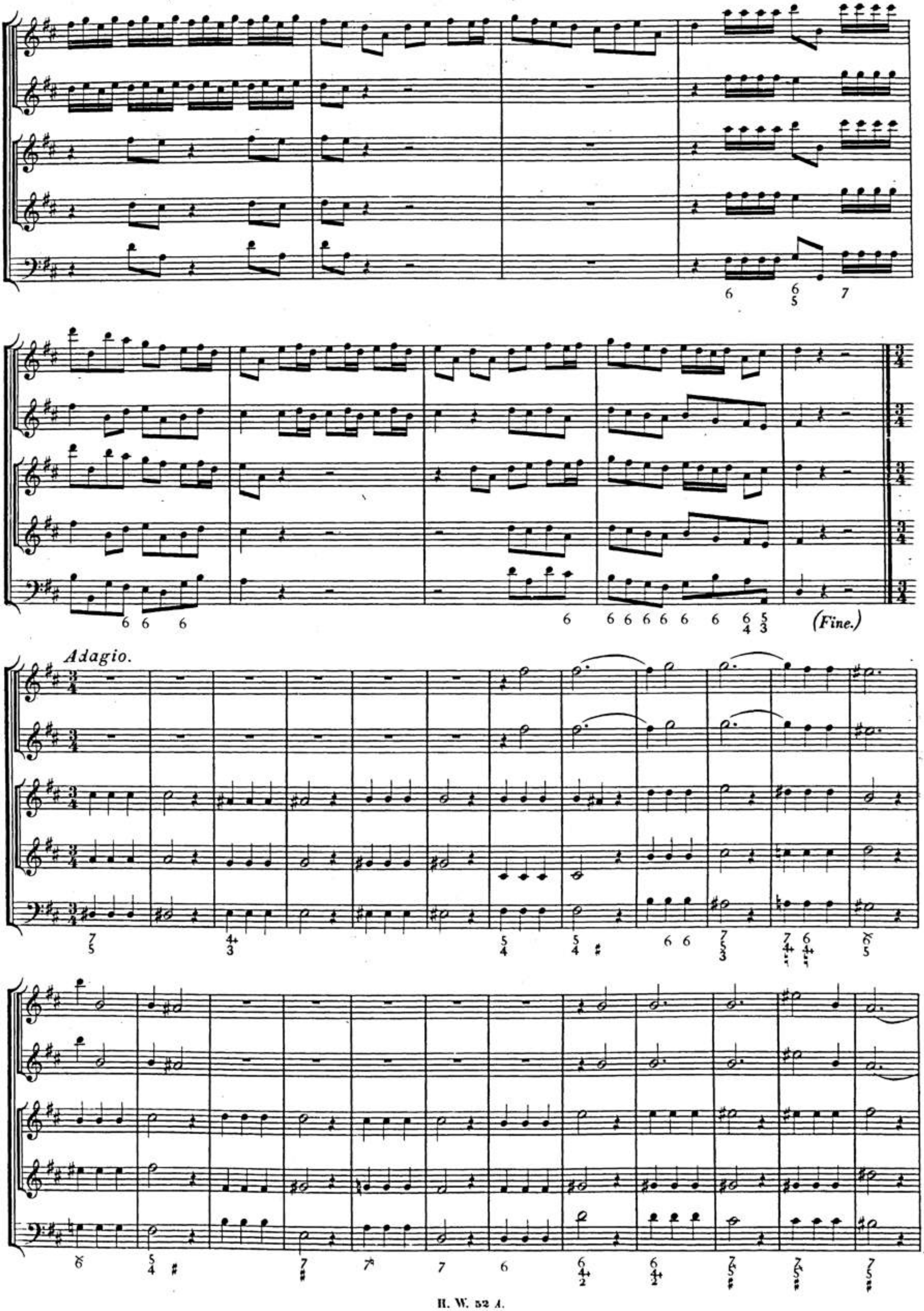
1.

Ah! crudel, nel pianto mio.

Sinfonia.

Cembalo (senza Bassi).

BSB


Adagio.
(Fine.)

BSB

(Da Capo.)

Adagio.

Viola e Violini unisoni.

SOPRANO.

(Bassi.)

Ah!

— cru - del, ah! cru - del, nel pian - to mi - o ch'è di

fè lim - pi-do ri-o, specchia un dì tuoi va - - ghi rai, specchia un dì tuoi va-ghi rai — ah! cru-

_del, ah! cru_del, nel pian_to mi_o ch'è di fè_ lim_pi_do ri_ _o, spec_chia un

dì,_ spec_chia un dì tuoi va_ghi rai, tuoi va_ghi rai,_ spec_chia un dì tuoi va_ghi rai.

Nel mi_ _rar tan_te mie do_glie,

(Fine.)

nel mi_rar tan_te mie do_glie, can_ge_rai for_si al_lor vo_glie, e d'a_mar non sde_gne_

rai, can_ge_rai for_si al_lor voglie, nel mi_rar tan_te mie doglie, e d'a_mar non sdegne_rai,

e d'a_mar non sde_gne_rai,_ e d'a_mar_ non sdegne_rai, e d'a_mar non sde_gne_rai.

Da Capo.

Non sde_gne_rai d'a_mar chi t'a_ma tan_to, e t'a_ma tan_to, perchè a_mor ri_

_sie_de nel tuo vol_to, o_ve po_se il mio de_sti_no, de_sti_no per cui sof_fro mil_le so_spi_ri e

BSB

— Ah! crudel, nel pianto mio —

pe_ne; ma pe_ne e so_spi_ri che si fan gloria del co_stante co_re, sco_po al_la tua bel_tà, se_gno al ri_go_re.

(Violini) unisoni.

SOPRANO.

(Bassi.)

bel che il ciel ti die_de, non men va_ga è la mia fe_de, che più for_te o_gnor di_vie_ne;

Di quel

di quel bel ch'il ciel ti die_de, non men va_ga è la mia fe_de, che più for_te o_gnor, più for_te o_gnor di_vie_ne;

*di quel bel ch'il ciel ti die_de, non men va_ga è la mia fe_de, che più for_*

BSB

- - - - - te o gnor di - vie - ne, che più for - te o - gnor, più for - te, che più

for - te o gnor di - vie - ne.

(Fine.)

Tu m'im - pia - ghi, io fi - do t'a - mo, tu m'im -

- pia - ghi, io fi - do t'a - mo, e del tuo ri - gor io chia - mo pre - gio e - gua - - - -

- - - - le la mia spe - ne, la mia spe - - -

- - ne, la mia spe - ne; pre - gio e - gua - le la mia spe - ne; tu mïn - pia - ghi,

io fi - do t'a - mo, e del tuo ri - gor io chi a - mo, pre - gio e - gua - le la mia

pp

spe - - - ne, la mia spe - - - ne, pre - gio e - qua - le la mia spe - ne.

Da Capo.

Recit. con stromenti.

(Violino I.)

(Violino II.)

SOPRANO.

(Bassi.)

Ba - le - na il cie - lo, e il

tur - bi - ne che pas - sa so - vra il gra - vi - do sol - co, l'an - cor te - ne - ra

Adagio e piano.

mes - se e scuo - te e at - ter - ra. Ma poi, se - re - no e va - go, squar - cia le nu - bi il

BSB

so_le, e tor_na il gior_no tut_to di rag_gi a_dor_no; on_de il me_sto cu_

_sto_de gra_zie ren_de al_le stel_le, e lie_to mi_ra il cam_po ver_de e sal_vo il gre_ge a_ma_to.

Co_sì, del tuo spie_ta_to ge_nio che mi tor_men_ta, ve_drò cam_giar il mi_nac_cio_so a_spet_to, e al_

_lor doppio di_let_to a_vrò dal vin_to tuo fe_ro ri_go_re, e dal mi_o tan_to mal gra_di_to a_mo_re.

Violini.

Hautbois I.

Hautbois II.

Soprano.

(Bassi.)

BSB

Per tro_fe_i di mia co_stan_za,

per tro_fe_i di mia co_stan_za mi fa cen_no

BSB

la spe_ran_za ch' io ri_mi_rii tuoi ri_go_ri

*per tro_*

_fe_i di mia co_stan_za, mi fa cen_no la spe_ran_za ch' io ri_mi_ _ri i

*tuoi ri_go_ri, per tro_fei di mia co_stan_*

za, per tro_fei di mi_a co_

_stan_za, per tro_fei di mi_a co_stan_

za, mi fa cen_no la spe_

_ran_za, mi fa cen_no la spe_ran_za ch' io ri_mi_ri i tuoi ri_go_

BSB

ri, i tuoi ri go ri, mi fa cen no la spe
ran za ch' io ri mi ri i tuoi ri go
ri, i tuoi ri go ri, ch' io ri mi ri i tuoi ri go ri.

(Fine.)

(Hautb. I, senza Viol.)

E mi di - ce: sof-fri, o cor! sof-fri, o cor! — e mi di - ce: sof - - -

- - - - fri, o cor, sof - fri o cor! che poi fe - li - ce sa - ran gio - - - -

- - - -

BSB

2.

Alpestre monte.

(FRAMMENTO.)

(Violino I.)

(Violino II.)

SOPRANO.

(Bassi.)

Al - pe - stre mon - te e so - li - ta - ria sel - va, tri - ste al -

- ber - go d'or - ror, ni - do di fe - re, fra l'om - bre cu - pe c

ne - re del vo - stro sen, ce - la - te quest' in - fe - li - ce e di - spe - ra - to a - man - te, che a

voi, pie - no di duol, muo - - - ve le pian - - - - - - te.

Largo e staccato.

(Violino I.)

(Violino II.)

SOPRANO. *Io so ben ch'il vo_stro or_ro_re è un' im_*

(Bassi.)

p

p

_ma_go del mio co_re, è un' i_ dea del mio pen_sie_ _ _ _re, io so

f

ben che il vo_stro or_ro_re è un' im_ma_go del mio co_re, è un' i_de_a_ del

*mio pen_sie_ _re, io so ben, io so ben che il vo_stro or_*

BSB

[?]

(Viol. I.)

(Viol. II.)

[e_san_] - - - - - - - - - - - - - - - gue, al_la fred_da spo_glia e_san_

- gue, vie_ni a dar - - - - - - - - - - - - - - - l'e_stre_mo ad_di_ - o, al_la fred_ - da spo_glia e_

- san_gue, al_la fred_da spo_glia e_san_ - gue.

Per tem_prar il mio gran duo_lo

(Fine.)

BSB

s'io t'of - fer - si il pian_to so - lo, s'io t'of - fer - si il pian_to so_lo, il pian_to so_lo, ec - co or

t'of - fro, ec - co or t'of - fro an - - co - ra il san - - - - gue, ec - co or

t'of - fro an_co_ra il san - - gue, ec_co or t'of_fro an_co - ra il san - gue.

Da Capo.

– Fine –

BSB

3.

Arresta il passo, ninfa di questo cor.

Aminta e Fillide.

Cantata a 2.

Overture.

2.

Furioso.

Furioso.

(AMINTA.)

Furioso.

BSB

*Ar_re_sta, ar_ _re_sta il pas_so. nin_fa di que_sto cor, em_pia ti_*

_ran_na! e se il duol che m'af_fan_na, co_me fi_glio d'a_mor, u_dir non

vuoi, soffri al_men spie_ta_ta co_me ef_fet_to cru_del de' scher_ni tuoi.

Tutti Violini unisoni.

(Aminta.)

(Bassi.)

Fer - ma - ti,

fer - ma - ti! *fer - ma - ti, non fug - gir, non fug - gir!* *la - scia - mi pria mo - rir,*

Fil - li - de in - gra - ta, *la - scia - mi pria mo - rir,* *la - scia - mi pria mo -*

(rir,) *Fil - li - de* *in - gra - ta,* *in - gra - ta!* *Fil - li - de* *in - gra - - ta!*

Fer - ma - ti, non fug - gir! *la - scia - mi pria mo - rir, Fil -*

li - de, Fil - li - de in - gra - ta!

(Fine.)

Scor - gi la mia co - stan - za, poi, se ri - gor t'a - van - za, scac - cia - mi del tuo

sen, bel - la, bel - la o - sti - na - ta! scor - gi la mia co -

- stan - za, poi, se ri - gor t'a - van - za, scac - cia - mi del tuo sen, bel - la o - sti - na -

(x)

- ta, bel - la, bel - la o - sti - na - ta!

7 6 7 6

(x)

Da Capo.

(Aminta.)

*Que_sta sol vol_ta al_me_no, o_di le mie que_re_le u_scol_ta i miei so_*

(Fillide.)

*_spi_ri! Tu mi chia_mi cru_ _de_le, senz' av_ve_der_ti an_co_ra, quan_to lon_*

Aminta.

_tan dal giu_sto er_ri e de_ li_ri. Dunque l'a_mar_ti e l'a_do_rar_ti, o ca_ra, sti_mi u_na fol_lia?

Fillide.

Se_guir chi fug_ge, e chi l'a_mor dis_prez_za, è pro_pri_o d'al_ma a de_li_ra_re av_vez_za.

(Violino I.)

(Violino II.)

FILLIDE.

(Bassi.)

Fiam_ma bel _ la!

*bel _ la fiam _ ma, fiam_ma bel_la che al ciel s'in_* cielo *vi _ a s'Eu_ro in_fi_do gli ne _ gli af_fet _ to,* con_tra_sta l'af_fet _ to,

can - gia a for-za l'u-sa-to sen-tier, cangia a for-za l'u-sa-to sen-tier

p

fiam- -ma bel - la, fiam-ma bel-la, che al ciel s'in - -

-vi - a s'Eu-ro in-fi- - do, in-fi- - do gli ne-gli af-fet - to, con- trasta l'af-fet - to, can-gia a for-za l'u-sa-to sen-tier, can -

- gia a for-za l'u-sa-to sen-tier,

can-gia a for-za l'u-sa-to sen-tier.

(Fine.)

Co_sì an_co_ra se cru_da, se ri_ _a, te di_scac_cio da que_sto mio pet_to, vol_gi al_tro_ve l'a_

_man_te pen_sier,— vol_gi al_ _tro_ve l'a_mante pensier; co_sì an_co_ra se cruda se _ri_a, se cruda se_ri_

_a te di_ scac_cio da que_sto mio pet_to, da que_sto mio pet_to, te di_ scac_cio vol_gi al_

_tro_ve l'a_man_te pen_sier,— l'a_man_te pen_sier,— vol_gi al_tro_ _ve l'a_man_te pen_sier. Da Capo.

(Fillide.)

Cre_di a miei det_ti, A_min_ta, e la_scia in pa_ce me, che per ge_nio e per co_stu_me an_

Aminta.

_ti_co_ ho trop_po in o_dio l'a_mo_ro_sa fa_ce. Co_me in o_dio a_ver puoi

quel_la fa_ce d'a_mor, che o_gni mo_men_to si ve_de sfa_vil_lar ne' lu_mi tuoi.

For_se che un gior_no il Di_o d'a mo_re po_treb_be al

co - re pia - ga for - mar - ti, che si - a mor - tal, pia - ga for - mar - ti che sia — mor -

- tal, — pia - ga for - mar - ti che sia mor - tal, — for - se che un gior - no il Di - o d'a -

- mo - re po - treb - be al co - re pia - ga for - mar - ti, che sia mor - tal — pia - ga for -

- mar - ti, pia - ga — for - mar - ti — che sia mor -

tal.

(Fine.)

Che bel mi - rar - ti al - lor lan - gui - re pe - nar, sof - fri - re, l'a - spre pun - tu - re,

l'a - spre pun - tu - re d'a - cu - to stral, — che bel mi - rar - ti al - lor lan - gui - re,

pe - nar, sof - fri - re, pe - nar, sof - fri - re l'a - spre pun - tu - re, l'a - spre pun - tu - re d'a - cu - to stral. Da Capo.

Fillide.

In va_no in van pre_su_mi, scuo_te_re il mio pen_sier, chè di Cu_pi_do l'ar_co scher_

Aminta.

_ni_sco e del_lo stral mi ri_do. Deh! per pie_tà ri_spondi nin_fa bel_la e cru_de_le, se

ti spec_chia_sti mai nel rio, nel fon_te, co_me a_mor non a_scon_di, di tu_a ra_re bel_ta_de? E se

a_mi, e se co_no_sci del tuo vol_to gentil, tut_tii te_so_ri, per_chè non bra_mi an_cor che al_tri l'a_do_ri?

Fillide.

Per_chè non vuò pa_stor, che il fon_te e il ri_o, s'ac_cre_scan coll'u_mor del pian_to mi_o.

(Violino I.)

(Violino II.)

Fillide.

(Bassi.)

Soli e pian

Soli e pian

Tutti.

Tutti.

Fu scher_zo, fu gio _ co chi dis _ se che il

fo _ co del nu _ _me di Gni _ do con _ten _ to ci dà,

Sol.

*— fu scher_zo, fu gio _ co, fu scher_*

Tutti.

_ _ _ _ _ _zo, fu gio_ _ _co chi dis _ se che il

fo _ co del nu _ me di Gni _ do con_ten _ to ci dà,

fu scher - - - - - - - - - - - - - - - - - -

Sol. Sol.

- - - - - - - - - - - - - - - - - -

Quel cor che non pe - na nell' a - spra ca - te - na co - sì per di - let - to can -

- tan - do sen va, can - tan - do sen va, can - tan - - - - -

- - - - - do, co - sì per di - let - to, quel cor che non pe - na, can - tan - - - - -

- - do sen va, can - tan - - - do, quel cor che non

pe - na nell' a - spra ca - te - na, co - sì per di - let - to can - tan - do sen va,

co - sì per di - let - to can - tan - do sen va.

Da Capo.

(Fillide.)

Li_be_ro piè fug_ga dal lac_cio, ei gior_ni coll'au_ra sol di li_ber_tà re_spi_ri.

Aminta.

Quei che sem_bran mar_ti_ri, che han fac_cia di tor_men_ti d'ogni a_ma_tor nel se_no, Fil_li_de

in un ba_le_no, si can_gia_no in pia_ce_ri ed in con_ten_ti: dun_que

se ciò t'af_fre_na, vie_ni pur lie_ta, o ca_ra, in_con_tro al_la dol_cis_si_ma ca_te_na.

Fillide. Aminta. Fillide.

Ta_ci, pa_stor, non più! Co_me dun_que cru_de_le, più a_scol_tar_mi non vuoi? No

Aminta.

perchè han troppo for_za i det_ti tuoi. Ah! bar_ba_ra, in_u_ma_na, se la giu_sta ca_gio_ne dell'a_mor

mi_o nel mio par_lar com_pren_di, co_me di pa_ri ar_dor tu non tac_cen_di?

(Violino I.)

(Violino II.)

(Violino III, o Viola.)

AMINTA.

Se va_go ri_o fra sas_si fran_ge l'a_ma_to ar_gen_to, al fin con_ten_to po_sa nel ma_re;

(Bassi.)

Violoncello senza Cembalo.

Tutti

se va_go ri_o fra sas_si

Violonc.

fran_ge l'a_ma_to ar_gen_to, al fin con_ten_to, al fin con_ten_to po_sa nel ma_ re.

Tutti.

Il ci_glio mi_o, che sempre pian_ge, non tro_va se_no, che ponga

(Fine.)

Violocello.

fre_no al su_o pe_nare, ma il ci_glio mio, che sempre piange, non trova seno, che porga freno al suo pena_re.

Da Capo.

BSB

FILLIDE.

D'un in_co_gni_to fo_co, già sen_to a po_co a po_co, le vam_pe en_tro del se_no.

Mia ca_ra pa_ce, ad_ di_o! Vuol di me ven_di_ car_si il cie_co Di_o.

Violini unisoni.

FILLIDE.

(Bassi.)

Sen_to, sen_to che il Dio bam_bin col stra_le suo di_

_vin, col stra_le suo di_ vin, m'ha il sen___ pia_ga_ _to, il sen,

p

col stra_le suo di_ vin, m'ha il sen___ pia_ga_ to sen_

to che il Dio bambin col stra _ _ _ le suo di_ vin, col stra_ _ _ _ le suo di_vin, m'ha il sen pia_

_ga_ _ _ to, m'ha il sen pia_ga_ _to.

(Fine.)

E già que_sto mio cor più non ri_cu_sa a_mor, più non ri_cu_sa a_mor que_sto mio cor, ed è

— can_gia_ _to,ed è — can_gia_ _to, e già — que_sto mio cor più non

— ri_cu_sa a_mor, più non ri_cu_sa a_mor, ed è — can_gia_to

Da Capo.

AMINTA.

Fe_li_cis_si_mo punto, in cui nel se_no la mia fiamma ti giun_ge, e l'amo_roso dardo il cor ti punge.

(Violino I.)

(Violino II.)

AMINTA.

(Bassi.)

Soli.

Soli.

BSB

Tutti.

(Tutti.)

Al di - spet_to di sor_te cru_de_le, co_stan_te e fe - de_le, co_stan_te e fe -

de_le quest'al_ma sa_rà, co_stan_te e fe - de_le, co_stan_te e fe -

de_le quest'al_ma sa_rà, co_stan_te e fe - de_le, co_stan_te e fe -

de_le quest'al_ma sa_rà, co -

stan -

- - - - - le, al di - spet - to di - sor - te cru - de - le, al di - spet - to di sor - te cru -

Soli. Soli. Tutti. (Tutti)

de - le, al di - spet - to co - stan - - - -

- - - - - - - - - te e fe - de - le, co - stan - te e fe - de - le quest' al - ma sa - rà,

quest' al - ma sa - rà.

Soli. Soli. Tutti. Tutti.

(Fine.)

Che se Fil_liad a_mar_mi si muo_ve, son chia_re le pro_ve, son chia_ re, son chia_re le pro_ve di sua fe_del_tà,

son chia_re le pro_ve di sua fe_del_tà, che se Fil_li ad a_mar_mi si muo_ve, son chia_re le pro_ _ _ve, son chia_re le pro_ve di sua fe_del_tà, son chia_re le pro_ve di sua fe_del_tà. Da Capo.

FILLIDE.

Vin_ce_sti A_min_ta, e l'a_mo_ro_so af_fan_no, per di_chia_rar_mi af_fat_to di li_ber_ta_de pri_va, già dell'a_ni_ma mi_a si fa ti_ran_no; ma con tan_ta dol_cez_za u_sa i ri_go_ri, che il ri_o mar_to_ro, quan_do mi giun_ge in se_no, ve_sta man_to di gio_ja e di te_so_ro.

(Violini) Unis.

FILLIDE.

(Bassi.)

p

È un fo_co, quel d'a_mo_re, che pe_ne_tra nel co_re, ma co_me? non si sa ma co_me? non si sa

è un fo_co quel d'a_mo_re che pe_ne_tra nel co_re, ma co_me? ma co_me?

non si sa, non si sa, ma co_me non si sa.

f

*S'ac_*

(*Fine.*)

-cen-de a po-co a po-co, ma poi non tro-va lo-co, ma poi non tro-va lo-co, e

con-su-mar ti fa, e con-su-mar ti fa, e con-su-mar ti

fa, s'ac-cen-de a po-co a po-co, ma poi non tro-va lo-co, ma poi non tro-va lo- -co, e con-su-mar ti

fa, e con-su-mar ti fa. *Da Capo.*

Aminta.

Glo-ria bel-la di A- -min-ta mi-rar, Fil-li-de va-ga, dal-la sua fe-del-

Fillide.

-tà co-stret-ta e vin-ta. Sì, sì vin- -ce-sti.

Aminta.

Ed io fe-de-le a- -man-te! Ed io sem-pre co- -stan-te! Di-rò che non fu

6

Aminta.

mai va-na spe-ran-za, vin-cer l'al-trui ri-gor con la co-stan-za. Ili-dir po-trò che, spar-ge-re que-

-re-le, non fu mai vi-sta in-tor-no, al-ma fe- -de-le.

6

BSB

Duo.

(Violino I.)

(Violino II.)

AMINTA.

FILLIDE.

(Bassi.)

Per ab_ bat_ter il ri_go_re d'un cru_del

*Per ab_*

*spie_ta_to co_re, per ab_ bat_ter il ri_go_re d'un cru_del spietato co_re, per ab_ bat_ter il ri_go_re d'un cru_del spietato co_re, d'un cru_*

*_bat_ter il ri_gore d'un cru_del spie_ _ta_*

*_del spie_ta_to co_ _re, for_ _ _ _te scu_do è la co_stan_za e il va_*

*_to co_ _re, for_ _te scu_do è la co_stan_za, for_ _te scu_do è la co_stan_za e il va_*

BSB

_lor di fe_del_tà, eil va_lor di fe_del_tà, di fe_del_tà,

_lor di fe_del_tà, eil va_lor di fe_del_tà, di fe_del_tà,

for_te scu_do è la costan_

for_te scu_do è la costan_

za per ab_bat_ter il ri_go_re, per ab_bat_ter il ri_go_re d'un cru_

za per ab_bat_ter il ri_go_re, per ab_bat_ter il ri_go_re d'un cru_

_del spieta_to co_re for_te scudoè la costanza eil va_lor di fe_del_tà, for_

_del spieta_to co_re for_te scudoè la costanza eil va_lor di fe_del_tà, per ab_

te scu do è la costanza forte scu do è la co-
batter il ri go re d'un crudel spieta to co re for te scu do è la costanza e il valor di fe del tà, di fe del tà, for te
stanza, per ab batter il ri go re d'un crudel spieta to co re for te scu do è la costan za e il va lor di fe del tà, e il
scu do è la co stan za e il va (lor) di fe del tà,
va lor di fe del tà,
e il va lor di fe del tà,
e il va lor di fe del tà, e il va lor di fe del tà.
e il va lor di fe del tà, e il va lor di fe del tà.

(Fine.)

BSB

*Vol_ga al Cie_lo i sguar_di,ai Numi, chi,al ful_gor di quei bei lu_mi, vuol nu_tri_re la spe_*

*Vol_ga al Cie_lo i sguar_di,ai Numi, chi,al ful_gor di quei bei lu_mi, vuol nu_tri_re la spe_*

*_ranza di tro_var un dì pie_tà, vol_ga al Cie_lo i sguar_di,ai Nu_mi, chi,al ful_gor di quei bei lu_mi, vuol nu_*

*_ranza di tro_var un dì pie_tà, vol_ga al Cie_lo i sguar_di, ai Nu_mi, chi,al ful_gor di quei bei lu_mi, vuol nu_*

_tri_re la spe_ran_za di tro_var un dì pietà,_ vuol nu_tri_re la speran_za di tro_var un dì pietà.

_tri_re la spe_ran_za di tro_var un dì pietà,_ vuol nu_tri_re la speran_za di tro_var un dì pietà.

Da Capo.

— Fine —

BSB

4.

FRAMMENTO

d'una Cantata, senza titolo, probabilmente scritta in onore di Carlo VI, imperadore di Germania.

(Hautbois.)

(Violini.)

(GIUNONE.)

(Bassi.)

Adagio.

Io lan_gui_sco fra le gio_je, io mi strug-go fra' pia_cer,

Allegro.

Allegro.

io lan_gui_sco fra le

gio_je, io mi strug-go fra' pia_cer, io lan_gui_sco fra le gio_je, io mi

6

BSB

strug-go, io lan-gui-sco, io mi strug-go fra' pia-cer, io mi

strug-go fra' pia-cer, fra' pia-cer, io mi strug-go fra' pia-

-cer, io lan-gui-sco fra le gio-je, io mi

struggo fra' pia-cer,

io lan-gui-sco fra le gio-je, io mi strug-go fra' pia-cer.

BSB

(Frammento)

Che non

(Fine.)

più cru - di la - men - ti, nè più la - cri_me a tor - ren - ti spar - ge - rà mon_do guer -

- rier, spar - ge - rà mon - do guer - rier, che non più cru_di la -

- men - ti, nè più la - cri_me a tor - ren - ti spar - ge - rà mon - do guer - rier.

Da Capo.

(Giunone.)

Al di - let - to, al di - let - to, ed al giu - bi - lo la giù si dia ri - cet - to.

Astrea.

De gran Nu_mi al co - man_do, frau_de, in - gan_no, li - vor i - ne ban_do.

Mercurio.

Ra_pi_do im_pen_no i

BSB

Minerva.

vanni l'alto decreto a publicar nel suolo. Cinta d'ulivi, anch' io ti seguo a

(Giove.)

volo. Il Teutonico Marte, la Britanna Bellona, i Batavi pe-

nati che, coll' Ibero Alcide, al vacillante ciel porsero il dorso, dian leggeal mondo, al-

la lor gloria il corso: e'l Celtico Titano cogl' Iberi Tifei piegino la cervice

Astrea.

a' detti miei. E a giorno sì giulivo, porga allo ro guerrier baci all' ulivo.

Hautb. e Viol. I.
Tutti.
Hautb. e Viol. II.
MINERVA.
GIOVE.
(Bassi.)

Non più barbaro furore con orri-

Non più

bi - le fra-go- -re, non più bar-ba-ro fu-ro-re con or-ri-bi-le fra-go-re, non più

bar- ba - ro fu-ro-re con or-ri- - - bi- -le fra- -go - -

barba-ro ri-go-re con or-ri-bi-le fra-go-re, con or- ri-bile fra-go- - -re tur- -bi all' or-be dol-ce

re tur-bi all' or-be dol-ce quie-te, tur-bi all'

quie-te, ma spa- -ri-sca il fier ri-gor,

or-be dol-ce quie-te, ma spa-ri-sca il fier ri-gor,

Viol. senza Hautb.

non più bar- - - - ba-ro fu-ro- - - - - - - -

non più bar- - - - ba-ro fu-ro- - - - - - - -

BSB

f

f

- - - - - - - - - re, non più bar_ba_ro fu_ro_re, non più bar_ba_ro fu_ro_re, con or_

- - - - - - - - - re, non più bar_ba_ro fu_ro_re, non più bar_ba_ro fu_ro_re, con or_

_ri_bi_le fragore tur_bi all'or_be dolce quiete, ma spa_ri_sca il fier ri_gor, tur_

_ri_bi_le fragore tur_bi all'or_be dolce quiete, ma spa_ri_sca il fier ri_gor, non più

_ bi all' or_ _ _ _ be dol_ _ _ ce quie_ _ _ _ _ _ _ _

bar_ba_ro fu_ro_re con or_ri_bi_le fra_go_re tur_bi all' or_be dol_ce quie_te, ma spa_ri_sca il fier ri_gor, il fier ri_

_ _ _ _ te, non più barba_ro fu_ ro_re,con or_ri_bi_le fra_go_re tur_bi all' or_ be dol_ce quie_te, ma spa_ri_sca il fier ri_

gor, tur _ _bi all' or_ _ _ _be dol_ _ _ _ce, dol_ _ _ _ _ce

BSB

p
p
- gor, il fier ri - gor, il fier ri - gor, ma spa - ri - sca il fier ri -
quie - - te, ma spa - ri - sca il fier ri - gor, ma spa - ri - sca il fier ri -
tr
(tr)
- gor,
- gor,

ma spari - sca il fier ri - gor, ma spari - sca il fier ri - gor.
ma spari - sca il fier ri - gor, ma spari - sca il fier ri - gor.

(Fine.)

Sol al_lo_ri fe_steg_gian_ti sian le me_ _ _ _

Sol u_li_vi tri_on_fan_ti, sian le me_ _ _ _

*_te di grand' al_ma e no_bil cor, sol u_li_vi tri_on_fan_ti sian le me_*

_te di grand' al_ma e no_bil cor, sol al_lo_ri fe_steg_gian_ti sian le

_ _ _ _ _ _te di grand' al_ _ _ _ _ _ _ _ma e no_bil cor. Da Capo.

me_te, sian le me_te di grand' al_ _ _ _ _ _ _ _ma e no_bil cor.

GIUNONE. *Se_re_na_te_vi, o sfe_re, tranquil_la_te_vi, o ma_ri; e voi dell' or_be glo_*

*_rio_si cam_pio_ni, che sott' el_mi e lo_ri_che, con glo_rio_se fa_ti_che, san_gue e su_dor ver_*

_sa_ste, fe_steg_gia_te e ri_de_te, chè già scrit_ta nel ciel la vo_stra quie_te.

BSB

(Ritornello.)

Tutti unisoni.

(Viola.)

(Bassi.)

(Giunone.)

(Bassi.)

*Col va_lor ____ d'un braccio for_ _ _te, de_ste al mon_ _do li_ber_tà. Col va_*

_lor ____ d'un braccio for_ _ _te, de_ste al mon_ _do li_ber_tà.

(*Fine.*)

Nè sog_get_ _ta all' a_spra mor_ _te, nè sog_get_ _ta all' a_spra

mor_ _te vo_stra glo_ _ria mai sa_rà, ____ mai sa_rà.

Da Capo.

Finita l'Aria, si replica poi il Ritornello con stromenti.

Mercurio.

Nell'e_ter_no de_cre_to, più non ve_drà vuo_tar_si dalle ve_ne i te_sor, langui_do il mon_do; per

in_af_fiar col sangue, in un pal_me e ci_pressi; smorzar fiam_me su_perbe e smal_tar di ru_bin ne' campi l'er_be.

— Io languisco fra le gioje —

Violini unisoni
senza Hautb.

Violoncello.

(Mercurio.)

(Bassi.)

staccato.

Se qui il Ciel ha già pre_fis_so,

se qui il Ciel ha già pre_fis_so bel_la pa_ce,al_ta pie_tà, bel_la

pa_ce,al_ta pie_tà,

se qui il Ciel ha già pre_fis_so bel_la pa - - - - ce,al_ta pie -

- tà,

se qui il Ciel ha già pre_fis_so bel_la pa_ce,al_ta pie -

BSB

- tà, bel - la pa - - - - - ce, al - ta pie - tà, se quì il Ciel ha già pre -

- fis - so bel - la pa - ce, al - ta pie - tà.

6

Se - col d'or, fuor del suo a - bis - so, lie - to o -

(Fine.)

- mai ri - sor - ge - rà, se - col d'or, fuor del suo a - bis - so, lie - to o - mai ri - sor - ge - rà, - - - - - ri - sor - ge -

- rà, lie - to o - mai ri - sor - ge - rà.

Da Capo.

BSB

GIOVE.

Va_lo_ro _ si cam_pio_ni, se dell' e _ te _ rea mo_le, ne' ga_ bi _ net_ti e _ ter _ ni, glo _

_rio _ so ri _ suo _ na il vo _ stro no _ me, in qual ri _ mo _ ta par _ te sin' nell' a _ tro pro _

_fon _ do per for_zar _ lo a _ gli ap _ plau _ si giun_to non fi _ a, non che per tut _ to il mon_do.

Flauti.

Violini.

Viola.

GIOVE.

Bassi.

Un sol ___ an _ go _ lo ___ del ___ mon _ do, che am_ _mi_ran _ do, fe_ _steg _ gian_do,

non ri _ suo_ni il vo_stro no_ _ _me, in_se_gna_te_mi dov' è, dov' è un___ sol___

*an _ go_ lo ___ del ___ mon _ do che am_mi _ ran_do, fe_steg_gian_do non ri _ suo_ni il vo_stro no_me, in _ se_*

BSB

-gna-te-mi dov' è, in-se-gna-te-mi dov' è, dov' è, dov' è, in-se-gna-te-mi dov' è.

(Fine.)

Se at-ter-ra-ste, de-bel-la-ste du-ci in-vit-ti, quell' or-go-glio, che nel so-glio fa-sto

so-lo a-scen-der fè, fa-sto sol a-scen-der fè, se at-ter-ra-ste, de-bel-la-ste du-ci in-

-vit-ti quell'orgo-glio, che nel so-glio fa-sto sol a-scender fè, fasto sol a-scender fè, a-scender fè. Da Capo.

[Recitativo.]

Hautb. I.
Violino I.
Hautb. II.
Violino II.
Viola.
(Astrea.)
(Bassi.)

Viol. sol.
Viol. sol.
Tutti.
Sol.
Tutti.
Sol.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.
Tutti.

E - cheggia - te, fe - steg - gia - te, Nu - mi e - ter - ni, in que - sto dì, in que - sto

dì! e - cheg - gia - te, fe - steggia - te, Nu - mi e - ter - ni, in que - sto dì, e - cheg -

BSB

tr

- gia - te, fe-steg-gia-te, fe-steg-gia - - - - - - - - - - - -

Hautb. solo.

tr

Tutti.

- - te, e-cheg-gia-te, fe-steg-gia-te, Nu-mi e-ter-ni, in que-sto dì, e-cheg-

Viol. s. Tutti. Viol. s

Tutti. V. s.

Tutti.

Viol. s. T. S.

Tutti.

-gia - - - - - - - - - - -

BSB

— Io languisco fra le gioje —

fr

Viol. s.

Tutti.

T. V. Tutti.

T. V. Tutti.

(Fine.)

*Quello che sfi_dò le stel_le, cor ru_bel_le, ful_mi_na_to, ful_mi_na_to al fin sparì, al fin sparì, ful_mi_*

*_na_to, quello che sfi_dò le stel_le, cor ru_bel_le, ful_mi_na_*

_to al fin spa_rì, ful_mi_na_to al fin spa_rì. Da Capo.

GIUNONE.

*Con mo_ni_li di glo_ria, in_trec_cia_te_mi il cri_ne, e voi, l'oc_chiu_ta pom_pa, a_*

*_la_ti miei destrier pronti spie_ga_te, per condur_mi a quel so_glio, o_ve a Car_lo l'Au_gusto, e_ra_rio di vir_tu_te, mi_nie_ra di va_*

BSB

_lo_re, u_nir voglio in gran co_pia i miei te_so_ri, far che l'In_do ru_bel_le ba_ci som_mes_so le re_a_li

piante; e a pie_di di quel tro_no, in cor_so va_go che'l Gange ed il Pat_tol tri_bu_ti'l Ta_go.

Tutti Violini unisoni.

(Giunone.)

(Bassi.)

Con lin_ _fe do_ra_ _te, fra spon_ _ _de be_

_a_ te, con lin_ fe_ do_ra_ _te, fra

spon_ _ _de be_ a_ _te, scorri_no al re_gio piè Gan_ _ _ _ _ _ _ _

_ _ _ _ _ _ _ ge, Gan_ ge e Pattо_ lo,

scor_ri_no al re_gio piè, scor_ri_no al re_gio piè, fra spon_de be_a_

scor_ri_no al re_gio piè Gan_ge e Pat_to_lo, scor_ri_no al re_gio piè

Gan_ge e Pat_to_lo.

Dall' ac_ce_so al po_lo al_

(Fine.)

-gen_te, che can_ti o_gni gen_te, che can_ti o_gni gen_te, il

BSB

re_ge d'I_be_ _ria è Car_lo so_lo, è Car_lo so_ _ _ _ _ _ lo, che

can_ti o_gni gen_te il re_ge d'I_be_ria è Car_lo so_lo, è Car_lo so_lo. —

Da Capo.

MINERVA.

Io, ch'il co_re di Car_lo ad al_te pro_ve ac_ce_si, e de' stu_di più ec_

_cel_si, col_mai quell' al_ma, (on_de men chiar ri_suo_na il mio no_me nel mon_do) qual' o_nor po_trò

dar_gli? _ Ah! che vol_ga_re o_no_re già non si de_ve, a chi vol_gar ve_

_sti_gi nel sen_tier del_la glo_ria un_qua non stam_pa; sia dun_que dell' e_

_ro_e l'u_ni_ca lau_de, sa_per ch'il cie_lo a suoi tri_on_fi ap_plau_de.

BSB

Hautbois tutti unisoni.

Violini tutti unisoni.

MINERVA.

(Bassi.)

Solo.

*An - che il ciel di_vien a_mante del va_lor, del va_lor, del_la vir_*

p

Violino solo.

*- tù, anch' il ciel di_vien a_mante del va_lor, del_la vir_*

Tutti, ma piano.

*tù, di_vien a_man_te del va_*

Tutti.

f

*_lor, del_la vir_tù, — del va_*

lor, del_la vir_tù,

f

Tutti.

f

*an - che il ciel di_vien a_*

BSB

Hautb. solo. Tutti. Solo.

-man-te del va-lor, del-la vir-tù, a-man-te, a-man-te del va-lor, del-la vir-tù,

di-vien a-man-te, an-che il ciel del va-lor,

del-la vir-tù, del va-lor, del-la vir-tù.

Solo.

p

*Ed un' al_ma ch'è co_stante sa ben giun_ge_re quas_sù, ed un' al_ma ch'è co_stan_te sa ben giunge_re quas_*

(Fine.)

_sù, ed ___ un' ___ al_ma, ed un al_ma ch'è co_stante sa ben giun_ge_re quas_sù.

Da Capo.

ASTREA.

Va_no de_sir di glo_ria, s'A_strea non ha per gui_da, vor_ti_ci di ro_vi_ne a_pre al suo pie_de. Io,

dall' Austria_ca pro_le con pop_pe di pie_tà net_ta_re por_go, spinsi Car_lo al_la glo_ria; e su quel

tro_no sa_rà e_ter_no il suo van_to che scor_ta gli fu A_stre_a.....

[?]

– FINE –

BSB

5.

..... *Splenda l'alba in oriente.*

(FRAMMENTO.)

A.

A tempo giusto e staccato.

(Flauto I.)

(Flauto II.)

(Hautbois.)

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(ALTO,
in chiave di Soprano.)

(Bassi.)

Splenda l'al_ba in o _ ri _ en_te, ca_da il so _ le in oc _ ci _ den_te, vir_tù sem_pre e _

_sal_te _ rò

Violonc. solo.

splenda ca _ da vir_tù sem_pre e _ sal _ te _ rò,

Solo.

BSB

e _ sal _ te _ rò;

splen_da l'al _ ba in o _ ri _ en _ te, ca_da il so _ le in oc _ ci _ den _ te vir _ tù sem_pre e _

_ sal _ te _ rò,

BSB

e _ sal _ te _ rò, splen_da, ca _ da, splen_da,

ca _ da, vir _ tù sem _ pre e_sal _ te _ rò,

vir_tù sem _ pre e_sal _ te _ rò.

BSB

Sia la lin - gua più ca - no - ra,

(Fine.)

sia la ce - tra più so - no - ra, ol - tre il ciel ol - tre le stel - le

BSB

le sue bel_le al_te glo_ _ _ _ rie in_nal_ze_rò,

al_te glo_ rie in_nal_ze_rò.

Da Capo.

Tu, ar_mo_ni_ca Ce_ci_lia, che ra_pi_sti col can_to, che in_can_ta_sti col

suo_no, fa pur che sia con_ ces_so, a que_sto stuol de' tuoi se_gua_ci e _ _gre_gi, d'i_mi_ta_re i tuoi

pre_gi; per_chè un no_bil na_ ta_le, si ren_de o_ _scur sen_za vir_ tu_te u_gua_le.

Allegro.

Tutti unisoni.

(Bassi.)

Violini (senza Oboe.)

La Vir_ tu_te è un ve_ro nu_ me

del mor_tal ___ nel bas_so mon_ do, del mor_tal nel bas_so mon_

do, del mor_tal nel bas_so mon_ do,

f

la Vir_tu_te è un ve_ro nu_me del mor_

_tal nel bas_so mon_

_do, nel bas_so mon_

_do, è un ve_ro nu_me del mor_tal nel bas_so

mon_ Adagio. _do, Allegro. del mor_tal nel bas_so mon_

Tutti.

_do.

BSB

Viol.

p

Chi si sco - sta dal suo lu - me,

(Fine.)

va nell' om - bre del pro-fon - do, del pro-fon - do, chi si sco - sta

tr

dal suo lu - me, va nell' om - bre del pro - fon - - - - - - -

Adagai.

- - - - - - - - - - do,

Allegro.

va nell' om - bre del pro - fon - do.

Da Capo.

– Fine –

BSB

6.

Cecilia, volgi un sguardo.

B.

SOPRANO, E TENORE.

TENORE. *Ce_ci_lia, vol_gi un sguar_do ver_so il suo_lo Bri_tan_no, e scor_ge_*

_rai che con so_no_ri ac_ _cen_ti rin_no_va in que_sto gior_no del no_me tuo sì

ca_ro la gra_di_ta me_mo_ria per ce_le_brar del_la vir_tù la glo_ria.

Largo.

La vir_tu_te è un ve_ro nu_me del mor_tal nel bas_so mon_do, la vir_tu_te è un ve_ro

nu_me, un ve_ro nu_me del mor_tal nel bas_so mon_ _ _ _ _

*_do, la vir_tu_te è un ve_ro nu_me, è un ve_ro nu_me del mor_*

_tal nel bas_so mon_do, la vir_tu_te è un ve_ro nu_me del mor_tal nel bas_so mon_

_do, del mor_tal nel bas_so mon_do, la vir_tu_te è un ve_ro nu_me, un ve_ro

nu_me del mor_tal, del mor_tal nel bas_so mon_do.

Chi si sco_sta dal suo lu_me, chi si

sco_sta va dell' om_bre nel pro_fon_do, chi si sco_sta dal suo lu_me va dell' om_bre nel pro_

_fondo, va dell' om_bre nel profon_do.

La virtu_te è un ve_ro Dal Segno.

Tu ar_mo_ni_ca Ce_ci_lia che ra_pi_sti col can_to, che in can_ta_sti col

suo_no fà pur che sia con_ces_so a que_sto stuol de' tuoi se_gua_ci e_gre_gi i_mi_

_tar_ne i tuoi pre_gi, per_chè un no_bil na_ta_le si ren_de o_scur, sen_za vir_tu_te u_gua_le.

— Cecilia, volgi un sguardo —

Andante allegro.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Tenore.

(Bassi.)

Splen_da l'al _ ba in

o _ ri _ en _ te, ca_da il so _ le in oc _ ci _ den _ te, vir _ tù sem_pre e _ sal _ te _

_rò,

sem_pre, vir_tù sem_pre e _ sal _ te _ rò,

e _ sal _ te _ rò, e _sal _ te _ rò

splen_da l'al _ ba in o _ ri _ en _ te,

ca_da il so _ le in oc _ ci _ den _ te, vir_tù sem_pre e _ sal_te _ rò,

e _sal_te _ rò, splen_da l'al _ ba, ca _da il so _ le, vir_tù

sem_ _pre e _sal_te _ rò,

vir_tù sem -

Adagio.

-pre e _ sal _ te _ rò.

(Fine.)

— Cecilia, volgi un sguardo —

Sia la lin - gua più ca - - no - ra, sia la ce - - tra più so -

- no - - ra ol - tre il Ciel, ol - tre le stel - le le sue bel - le

al - te glo - - - - - - rie in - nal - ze - rò,

le sue

glo_ _rie in _nal_ze _rò.

Dal Segno.

SOPRANO.

*Car_co sem_pre di glo_ria fu l'al_te _ ro Ta_ _mi _gi, ed e _ mu_*

*_lò nel_la vir_tù, nel mer_to, i se _ co _ li pas_ _sa _ ti; e sep_pe u_*

_nir, con ge_ne_ro_so co_re, ad ar_mo _ ni _ ca ce_tra' un ca_sto a_ mo_re.

Andante allegro.

(Violino I. II.)

SOPRANO.

(Bassi.)

Viol.

Adagio e p

Adagio.

Sei ca - - -

p

A tempo e piano.

- - ra,

A tempo.

*sei ca - ra, sei bel_la, vir_tu - te o_gnor; scher_*

_zan_do al_let_ti il cor, scher_zan_do al_let_ti il cor, scher_zan - - - - - - - - - -

*do, scher_*

_zan_do al_let_ti il cor, al - let_ti il cor, scherzan - do al_let - ti il cor,

f

f

Adagio e piano.

A tempo.

Adagio.

sei ca - - - - - - ra,

BSB

sei ca - ra, sei bel - la, vir - tu - te o - gnor; scher - zan - do al - let - ti il cor, scher -

- zan - do al - let - ti il cor, e se ti u - ni - sci a un ca - sto a - mor, il pre - gio tuo è maggior, il

pregio tuo è maggior, scher - zan - do al - let - ti il cor, scher - zan - - - - - - - - - - - - - - -

- - - - - - - - - - - - - - -

il pre - - - - - - - - -gio tuo è mag-gior,

è— maggior, e se ti u - ni - sci a un ca- -sto a - mor, il

pre - gio tuo è— maggior.

(Fine.)

Andante larghetto.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Un pu-ro ar - dor, un bel se - ren, un pu-ro ar - dor, un bel se-

-ren, un bel se- ren a- mor, vir-tù sol dà, a-mor sol

dà, vir-tù sol dà, e mil-le gio- -je pro-va il sen per-chè? ma non si sa,

no, no, ma non si sa, ma non si sa, e mil- le gio- -je pro-va il sen per-

-chè? perchè? ma non si sa, per- chè? ma non si sa, no, non si sa.

Da Capo.

A. *)

È ben de_gna di lo_de, bel_la vir_tu_te; e mer_ta per sè stes_sa gli ap_plausi; e an_cor maggio_re el_la di_vie_ne, in un vir_tuo_so a_mo_re.

*) **B.**

È ben de_gna di lo_de, bel_la vir_tu_te, e mer_ta per sè stes_sa gli ap_plau_si e an_cor mag_gio_re el_la di_vie_ne, in un vir_tuo_so a_mo_re.

Andante allegro.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

SOPRANO.

Tra am_ples_si in_no_cen_ti,

TENORE.

(Bassi.)

BSB

pp

tra ar_mo_ni_ci ac_centi, il co_re sol go_ _de, il co_re sol go_ _de,

tra am ples_si in_no_centi,

tra ar_mo_ni_ci ac_centi, il co_re sol go_ _de, il co_re sol go_ _de,

*tra am_*

*_plessi in_no_centi il co_re sol go_ _ _ _

p

tra am_ples_si in _ no _ cen _ ti

*tra ar_*

il co _ re, il co _ re sol go _ de, tra am_ples_si in _ no _ cen_ti il co _ re sol

_mo _ ni _ ci ac _ cen _ ti il co _ re sol go _ de, sol go _ de, tra am _ plessi in _no_cen _ ti il

go _ de, il co _ re sol

co _ re sol go _ de,

go _ de, tra am_ples_si in _ no _ cen_ti sol go _ de, il

sol go _ de, tra ar_mo_ni _ ci ac _ cen_ti sol go _ de

co - re sol go - de, il co - re tra am - ples - si in - no - cen - ti, tra ar -

il co - re - sol go - de, il co - re tra am - ples - si in - no - cen - ti, tra ar -

- mo - ni - ci - ac - cen - ti sol go - - de il co - re, il co - re sol

- mo - ni - ci ac - cen - ti sol go - - de il co - re. il co - re sol

go -

go -

- - - - de, sol go -

- - - - de, sol go -

adagio.

de.

de.

(Fine.)

Un fer_vi_do af_fet_to, sol mer_ta_no lo_de, un

*Sin_ce_ro di_let_to, sol mer_ta_no lo_*

*fer_vi_do af_fet_to, sin_ce_ro di_let_to sol mer_ta_no lo_*

de, un fer_vi_do af_fet_to sin_ce_ro di_let_to sol

- - - - - - - - - - - - de un fer_vi_do af_fet_to

mer_ _ta_no lo_ _ _ _ _ _ _ de, sin_

sol mer_ _ta_no lo_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

_ce_ro di_let_to sol mer_ _ta_no lo_de, sol mer_ _ta no lo_ _ _ _ _

- - - - - - - - de, sol mer_ta_no lo_ _de.

- - - - - - - - de, sol mer_ta_no lo_ _de.

Da Capo.

— Fine —

BSB

7.

Carco sempre di gloria.

(FRAMMENTO.)

ALTO.

*Car_co sem_pre di glo_ria fu lùl_te_ro Ta_ _mi_gi, ed e_ma_*

*_lò nel_la vir_tù, nel mer_to, i se_co_li pas_ _sa_ti; e sep_pe v_*

_nir, con ge_ne_ro_so co_re, ad ar_mo_ni_ca ce_tra un ca_sto a_ mo_re.

Allegro.

(Tutti.)

ALTO.

(Bassi.)

Viol. unis.

*Sei del Ciel do_no per_fet_to, o vir_tù nel no_stro pet_to, tu scher_*

*_zan_do al_ _let_ti il cor, tu scher_ zan_do al_ _let_ti il cor, tu scher_*

_zan_do al_ let_ _ti, al_ let_ti il cor.

Sei del Ciel do - no per - fet - to, o vir - tù nel no - stro pet - to, sei del

Ciel do - no per - fet - to, tu scher - zan - do al - let - ti il cor, tu scher -

- zan - do al - let - ti il cor, o vir - tù, tù al - let - ti il cor, tu scher - zan - do al - let - ti, scher -

- zan - - - - - - - - - - - - - - - - - - do, tu scher - zan - do al - let - ti il

Adagio.

cor.

(Tutti.)

f

tr

(Fine.)

(Viol. unis.)

p

Ma se an - co - ra un ca - sto a - mo - re si con - giun - ge al bel ar - do - re è be -

- a - ta l'al - ma o - gnor, ma se an - co - ra un ca - sto a - mo - re si con giun - ge al

bel ar_ _do_re, è be_ a_ _ _ _

BSB

Adagio.

sei ca - - -

- gio tuo è mag-gior, è mag-gior, e se ti u-ni-sci a un

ca- -sto a-mor, il pre-gio tuo è mag-gior.

(Fine.)

Andante larghetto.

Un pu-ro ar-dor, un bel- se-ren, un pu-ro ar-dor, un bel- se-ren, un bel se-

-ren a- mor, vir-tù sol dà, a-mor sol dà, vir-tù sol

dà, e mil-le gio- -je pro-va il sen, per-chè? ma non si sa, no, no, ma non si

sa, ma non si sa, e mil-le gio- -je pro-va il sen, per-chè? per-chè?

ma non si sa, per-chè? ma non si sa, no, non si sa.

Da Capo.

— Fine —

BSB

8.

Look down, harmonious Saint.

D.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

TENORE.

(Bassi.)

Largo e cantabile.

Look down, look down, harmo_ _ _ _ _nious Saint, whilst we do ce_le_ _brate _____ thy art and thee! Of Mu_sic's force the wonders show, the most of Heaven_____ we here can know. Music! that all_persuading art, which soothes our griefs, in_spires our joys, soft love cre_ates, stern rage de_stroys, and moulds at will each stub_born heart.

Andante allegro.

(Violini.)

TENORE.

(Bassi.)

Adagio.

V. (I & II.)

a tempo.

Sweet ac - - - - cents, sweet ac - cents all your num - bers grace, touch ev'-ry trem-bling string, touch ev'-ry trem-bling string, touch ev'- ry trem-

- - - - - - - - bling string, sweet ac- cents all your num - bers grace, touch

ev'- ry trem - - - - - - - bling string, touch ev'- ry trem - bling string,

f

f

Adagio.

a tempo.

sweet ac - - - - - - - cents,

sweet ac - cents all your num - bers grace, touch ev'- ry trembling string, touch

ev'- ry trembling string; each note in just - est or - der place: of Har- mo- ny we'll sing, of

*Har_mo_ny we'll sing, of Har_*

mo_ny, of Har_mo_ny we'll sing, of Har_mo_ny we'll sing, touch

*ev' _ ry trem_*

bling string, of Har_mo_ny we'll sing, each

*note in just_ _est or_ _der place, of Har_*

_mo_ny we'll sing,

of Har - - - - - - mo - ny we'll sing, of Harmo - ny we'll sing,

Adagio.

each note in just - est or - der place, of Har - mo - ny we'll sing.

(Fine.)

Andante larghetto.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

It charms the soul, de - lights the ear, it charms the soul, de - lights the

ear, to it all pas - - - - - - - - - sions bow, all pas - sions bow: it gives us

hope, it con_quers fear, it gives us hope, it con_quers fear, and rules we know not how,

and rules we know not how, we know not how. It charms the soul, de_lights the ear, to

it all pas _ sions bow; it gives us hope, it con_quers fear, and rules we know not how, and

7 6 ♯

rules we know not how, and rules we know not kow.

C

Da Capo.

— FINE —

BSB

9.

Clori, mia bella Clori.

SOPRANO.

Clo - ri, mia bel - la Clo - ri, lun - gi da te, che sei dol - ce d'o - gni mio

ben ca - gio - ne a - ma - ta, quest' al - ma sven - tu - ra - ta, co - me vi - ver po - trà!

5 6♭

Se sol da quel - le lu - ci del vol - to tu - o, se - re - nee bel - le, pren - de il mi - se - ro cor gra - to a - li -

- men - to, co - me lun - gi sta - rò, sen - za che mi dia mor - te il mio tor - men - to?

Andante.

(Violini.)

SOPRANO.

(Bassi.)

P

Chia - ri lu - mi, voi — che

sie - te il — mio fa - - to, ri - spon - de - te, ri - spon - de - te, senza voi vi - ver po - trò?

ri_sponde_te, *p* chia_ri lu_mi, voi che sie_te, ri_spon_de_te, sen_za voi vi_ver po_

_trò, ri_spon_de_te chia_ri lu_mi, voi che sie_te il mio fa_to, ri_spon_de_te, sen_za voi

vi_ver po_trò, sen_za voi vi_ver po_trò. *f*

Voi ch'il duol mio non gra_di_te, già pie_to_si un sì mi

(Fine.)

di_te, ma il mio cor te_me di no, te_me di no voi sì mi di_te, ma il mio cor te_me di no. *Da Capo.*

Te - mo ma pu - re io spe - ro, bel - la di non mo - - rir, che quel - lo

stes - so pen - sier che mi tor - - men - ta, mi di - ce an - - cor: Se il bel sem - bian - te im -

- pres - so por - ti del - la tua Clo - ri in mez - zo al pet - to, l'al - ta vir - tù del tuo co - stan - te af -

- fet - to, o vun - que il piè s'ag - gi - ri, fa - rà che quel - la in o - gni og - get - to mi - ri.

SOPRANO. (Bassi.)

Ne' gi - glie nel - le ro - se ca - ra, le tue vez - zo - se sem - bian - ze io mi - re - rò, io mi - re - rò

ca - ra, le tue vez - zo - se sem - bian - ze io mi - re - rò

ne' gi - glie nel - le ro - se, ca - ra, le tue vez - zo - se, ca - ra, le tue vez - zo - se sem - bian - - -

- - - - - - ze, sem - bian - ze io mi - re - rò, ca - ra, le tue vez - zo - se sem - bian - - - -

(Violini.)

- ze mi - re - rò.

(Fine.)

Nel so_le e nel_le stelle, del_le tue lu_ci belle, li_ma_go a_do_re_rò, del_le tue lu_ci belle li_

_ma_go a_do_re_rò, li_ma_go a_do_re_rò. Da Capo.

Non è pe_rò che non mo_le_sta e gra_ve, lon_ta_nan_za sì du_ra, ab_bia l'al_ma a sof_fri_re, che

quel pia_cer so_a_ve, di cui par_te si per_de, per_de_re non si può sen_za mar_ti_re.

(Violini.)

SOPRANO.

(Bassi.)

Mie pu_pil_le,

mie pu_pil_le, se tranquil_le fo_ste un gior_no, or v'in_vi_to a la_cri_mar, a

unisoni.

la_cri_mar, a la_cri_mar,

mie pu_pil_le, se tran_quil_le fo_ste un giorno, or v'in_vi_to a la_cri_mar,

_____ a la_cri_mar, or v'in_vi_to a la_cri_mar.

(Fine.)

Nè sa_re_te mai più lie_te, se non torno Clo_ri va_ga a ri_mi_rar,— se non torno Clori va_ga a ri_mi_rar. Da Capo.

Tu, no_bil al_ma, in tan_to, se hai pie_tà del mio pian_to, fi_glio in sie_me d'a_mo_re e_ge_lo

si_a, quel_la par_te che mi_a è nel tuo sen, poichè tuo ser_vo io fui, ser_ba tutta per me, niega_la al_trui.

(Violino I.)

(Violino II.)

Soprano.

(Bassi.)

Di ge_lo_sia il ti_mo_re, di ge_lo_sia il ti_mo_re di_ce all'a_mante co_re, che

non sa_rai fe_del, no, no, no, no, di ge_lo_sia il ti_mo_re di_ce al a_man_te co_re, che non sa_rai fe_del, no,

no, no, no, di _ ce all'a _ mante co _ re, che non sa _ rai fe _ del di ge _ lo _ sia il ti _ mo _ re di _

_ ce al a _ man _ te co _ re, che non sa _ rai fe _ del, che non sa _

_ rai di _ ce all'a _ man _ te co _ re, che non sa _ rai fe _ del.

(Fine.)

Ond' io, tra ge _ lo e fo _ co, mi strug _ go a po _ co a po _ co, a po _ co a po _ co per mio de _ stin cru _

_ del, ond' io, tra ge _ lo e fo _ co, mi strug _ go a po _ co a po _ co, a po _ co a po _ co, per mio de _ stin cru _ del.

Da Capo.

— Fine —

10.

Crudel tiranno Amor.

Allegro.

Violino I. II.

Viola.

Soprano.

Bassi.

Crudel ti_ ran_no A_ mor, o ren_di mi'l mio ben, o dammi li_ ber_tà, o dammi li_ ber_tà, li_ ber_tà, o dam_ _ _ mi, dammi li_ ber_tà!

BSB

*Cru_del ti_ ran_no A_ mor, o ren_di mi'l mio ben, o dam_*

_ mi li_ bertà, o ren_di mi'l mio ben, o dammi li_ ber_tà,

o dam_ _ mi li_ _ber_tà, o ren_di mi'l mio

ben, o dam_ _mi li_ber_tà

Tutti (Violini.)

o rendi mi'l mio ben, cru_del, o dam_ mi li_ ber_tà.

(Fine.)

BSB

Del suo fe_de_le ar_dor que_sta mer_ce_de al sen in_gra_to non si dà,

no, no, in_gra_to non si

dà, no, no, del suo fe_de_le ar_dor que_sta mer_ce_de al sen in_gra_to non si dà,

no, no, in_gra_to non si dà.

Da Capo.

*Ma tu man_di al mio co_re la spe_me lu_sin_ghie_ra, che pro_met_te il ri_*

_tor_no, il ri_tor_no bra_ma_to del ca_ro be_ne a_ma_to.

Larghetto.

Violino I.
Violino II.
Viola.
Soprano.
Bassi.

O dol_ce mia spe_ran_za, no, non par_tir da me, no, non par_tir da me, no, no, no, no, o dol_ce mia spe_ran_za, no, non par_tir da me, no, no, no, non par_tir da me!

BSB

o dol_ _ce mia spe_ran_za, no, non par_tir da me, no,

no, no, no, o dol_ce mia spe_ran_za, no, non par_tir da me, no, non par_

_tir da me, no, non par_tir da me, no, non par_tir da me, no,

non _____ par_tir _____ da me.

BSB

(Fine.)

Per te, di lon_ta_nan_za non sen_to più tor_men_to, e vi_vo sol per te, sol per te, sol per te, e

*vi_vo sol, e vi_vo sol per te, per te, di lon_ta_nan_za, non sen_to più tor_*

Viol. I.

_men_to, e vi_vo sol per te, sol per te, e vi_vo sol per te.

Da Capo.

*Sen_za te, dol_ce spe_ne, vi_ver in tan_to duo_lo io non po_*

*_trei; tu degli af_fan_ni miei tem_pri il do_lo_re, e pro_met_ti che un dì con_ten_ta, lie_ta su_pe_*

_ra_to il ri_gor del fa_to ri_o, tor_ne_rò ad ab_brac_ciar l'i_do_lo mi_o!

Allegro.

(Violino I. II.)

(Viola.)

SOPRANO.

(Bassi.)

P

O ca_ra

Tutti.

spe_ne, del mio di_let_to il co_re a_mante, si fi_da in te!

*O ca_re spe_ne, del mio di_let_to il co_re a_mante, si fi_da in te, o spe_ne ca_*

P

re! o ca_ra spene, del mio di_let_to il co_re a_mante, si

fi_da in te, o spe_ne ca_ra, o ca_ra

spe_ne, del mio di_let_to il co_re a_mante, si fi_da in te, si fi_da in_te,

Tutti.

L'a_ma_to be_ne,

(Fine.)

che tor_ni a_spetto fi_do e co_stan_te al par di me, fi_do e co_stan_

te l'a_mato bene che tor_ni a_spetto, fi_do e co_stan_te, al par di me.

Da Capo.

— Fine —

BSB

11.

Cuopre tal volta il cielo.

---

*Con im_pe_to cru_de_le, scuo_ton ra_pi_di van_ni au_re ne_*

_mi_che, e per le spiag_gie a_pri_ _che ca_ _ _ _do_no dis_si_pa_ ti

*e fron_de e fio_ri; fe_ ri_sco_no gli or_ro_ri che in_*

_gom_bra_no di Giu_no, mol_li cam_pi in_si_di_o_si lam_pi, e re_pen_li_no

tuo_no fa più te_mer con stre_pi_to_so suo_no.

BSB

(Violino I.)

(Violino II.)

Basso.

(Bassi.)

Two_na, ba_le_na, si_bi_la il ven_to,

*tuo_na, ba_le_na, si_bi_la il ven_to, e l'e_tra s'o_*

_scu_ra, s'a_gi_ta il mar, l'e_tra s'o_scu_ra, s'a_gi_ta il mar

*tuo_na, ba_le_na, si_bi_la il ven_to, e l'e_tra l'o_scu_ra, s'a_gi_ta il mar, s'o_*

BSB

-scu - ra l'e - tra, s'a - gi - ta il mar.

Tou - na, ba - le - na, si - bi - la il ven - to, l'e - tra sò - scu - ra, s'a - gi - ta il

mar, s'a - gi - ta il mar,

s'o - scu - ra l'e - tra, s'a - gi - ta il mar, sa - gi - ta il mar.

(Fine.)

BSB

E rio spa - ven - - - - - - - - to

bar - - ba - ra pe - na, bar - ba - ra pe - na — co - sì con -

- giu - ra per tor - men - tar,

e rio spa - ven - to bar - ba - ra

pe - na co - sì con - giu - ra per tor - men - tar.

Da Capo.

Co - sì fie - ra pro- - cel - la da rio tor- - men - to, a

spa - ven - tar va l'al - me; ma le per - du - te cal - me, mi - se - ro as - sai più ge - mo,

e mi que re - lo quan - do in tem - pe - sta mi - ro il vol - to del mio ben, ch'è

pa - ri al cie - lo; Tor - bi - do a me d'in - tor - no om - bre span - de d'af -

- fan - ni, e sde - gno - si, e ti - - ran - ni; or fug - gi - - ti - vi or tar - di lam - pi

so - no i suoi sguar - di, e son ful - mi - ni or - ren - di i det - ti al - te - ri,

on - de fra cie - chi or - ro - ri er - ra - no già con - fu - si i miei pen - sie - ri.

(Violino I.)

(Violino II.)

Basso.

(Bassi.)

Per pie_tà de' miei mar_ti_ _ri, sia, mio ben, l'ar_co del

ci_ _glio sem_ _pre lì_ _ri_de di pa_ _ce, sem_pre

*lì_ri_de di pa_ _ce, di pa_*

*ce, per pie_*

_tà _____ de' miei mar_ti_ _ _ _ri, sia, mio ben _____ l'ar_co del ci_ _ _ _ _ _

_ glio sempre li_ri_de di pa_ _ _ _ ce, per pie_tà de' miei mar_ti_ri, sia, mio ben, l'ar_co del

ci_glio sempre li_ri_de di pa_ _ _ _ _ _

BSB

*Che se i_ra_to a me lo gi_ri, sen_za scampo nel pe_ri_glio, la mia vi_ta è più fu_ga_*

*_ce, fu_ga_*

*_ce, che se i_ra_ to a me lo gi_ri, senza scam_po nel pe_ri_glio, la mia vi_ ta è più fu_*

*_ga_ce, più fu_ga_*

ce.

*Per pie_tà_*

Dal Segno.

— Fine —

BSB

12.

DELIRIO AMOROSO.

Da quel giorno fatale.

INTRODUZIONE.

(*Allegro.*)

Hautbois.

Violini unisoni.

Viola.

(Bassi.)

6

piano.

Soli.

Tutti.

Tutti. Soli.

Tutti. Soli. Tutti.

(Fine.)

(Largo.)

Viol. I.

Viol. II.

Viol. III.

Viola.

Da Capo.

Soprano.

Da quel gior_no fa_ _ta _ le, che tol_se mor_te il cru_do Tir_si a

Clo_ri, el_la per duo_lo im_ men_so, Sciolto il crin, tor_vo il guar_do, in_cer_to il pie_de, par, ch'abbia in

*sè due vo_lon_tà, due co_ri: e del chia_ro in_tel_let_to, per gran fiam_ma d'a_*

*_mor, tur_ba_to il rag_gio, o_ra s'a_ dor_na, o_ra del crin ne_ glet_to fa di_spet_to_so ol_*

_traggio; e va_ria nel pen_sier, ma sempre bel_la, a_gi_ta_ta co_sì, se_co fa_vel_la.

Allegro.

Hautbois.

Violino I.

Violino II.

Violino III.

Viola.

Violoncello.

Soprano.

(Bassi.)

BSB

P

f

BSB

Un pen_ sie - - - -

tr

-ro,

*un pen_*

– sie_ro vo_li in ciel, — vo_li in ciel, se in cie_lo è quella alma bel_la, alma bel_la che la pa_ce m'in_vo_lò, —

6 6 6 6

Solo.

— che la pa_ce m'in_vo_lò, se in cie_lo è quel_la bel_la al_ma

bel_la, che la pa_ce m'in_vo_lò, —

p

un pen_sie_ro vo_li in ciel — se in cie_lo è quel_la bel_la al_ma bel_la, che la

*pa_ _ _ _

BSB

pa - - -

BSB

BSB

(Fine.)

BSB

Tutti Violini (e Viole) unisoni.

Se in a_ver_no è condan_na_to,

*se in a_ver_no è con_dan_na_to, per a_ver_ _ _mi di_sprez_*

_za_ _ _ _ _ _to, io dal regno del_le pe_ne il mio be_ne, il mio be_ne, *del_le pe_ne il mio*

be_ne ra_pi_rò, _ *il mio be_ne, il mio be_ne se in a_ver_no è con_dan_na_to*

per a_ver_ _mi di_sprezza_ _ _ _ _ _ _to io dal re_gno del_le

il mio be_ne,
pe_ne il mio be_ne, del_le pe_ne ra_pi_rò,

il mio
del_le
be_ne
pe_ne il mio be_ne ra_pi_rò, ra_pi_rò.

Da Capo.

*Ma fer_ma_ti pen_sier, pur trop_po è ve_ro che fra l'om_bre d'a_ver_no è con_dan_*

_na_to per giu_sta pe_na, e per cru_del mio fa_to. Sì, sì, ra_ _ _ _ _pi_da io

scen_do a ra_pir il mio be_ne dell' ar_so Di_te al_le in fo_ca_te a_re_ne.

*Ma che veg_gio? ri_ _mi_ra il mio sem_bian_te di_spet_to_sa poi fug_ge un' om_bra er_*

_ran_te. Tir_si, o Tir_si, ah! cru_de_le!

SOPRANO. *Per te la_sciai la lu_ _ce, la lu_ _ce,*

Violoncello. Solo.

(Bassi.)

per te la_sciai la lu_ _ce, ed or che

BSB

mi con - du - ce a - mor — per ri - ve - der - ti, tu vuoi par - tir da — me,

tu vuoi par - tir da — me per te — la -

- sciai — la lu - ce, ed or — che mi — con - du - ce a - mor, per ri - ve - der - ti,

tu vuoi par - tir da me, — tu vuoi par - tir da me, par - tir da

- me, tu vuoi par - tir, tu vuoi par - tir da me, — tu vuoi par - tir da

me, tu vuoi par - tir da me.

(Fine.)

Deh! fer - ma i pas-si in-cer- -ti, deh! fer-ma o pur se vuoi fug-gir, o pur se vuoi fug-

-gir, dim-mi per-chè, per-chè, dim-mi per-chè, deh! fer - ma i pas-si in-

-cer - ti deh! fer-ma o pur se vuoi fug-gir, o pur se vuoi fug-

-gir — dim - mi, dim-mi, per-chè, per-chè, dim-mi, per-chè? Da Capo.

Non ti ba-sta-va in-gra-to, d'a-ver mi in vi-ta la-ce-ra-to il co-re?

Do-po l'ul-ti-mo fa-to, sie-gui ad es-ser per me fu-ria d'a-mo-re; an-zi ti pren-di a scherno, ch'io venga te-co ad

a-bi-tar l'in-fer-no. Ma pie-tà per ri-go-re ti ren-de-rò. Su vie-ni al dol-ce o-bli-o di

Le - te; in-di da-ran-no pa-ce gli E-li-si, al già sof-fer-to af-fan-no.

Flauto.

(Violino I.)

(Violino II.)

Soprano.

(Bassi.)

lr

Soli e piano.

Tutti.

Soli.

Tutti.

Soli.

Tutti.

p

p

BSB

La_scia o_mai le bru_ne ve_le, la_scia o_mai le bru_ne ve_le, ne_gro pin di Fle_ge_ton_te, ne_gro

pin di Fle_ge_ton_te la_scia o_mai le bru_ne ve_le ne_gro pin di Fle_ge_ton_te, ne_gro

p *f*

p *f*

tr

*pin di Fle_ge_ton_*

f

f *f*

p *f* *p* *f* *p* *f*

p *f* *p* *f* *p* *f*

le,

BSB

*la – – –

BSB

io fa_rò che un zef_fi_ret_to, per di_let_to, spi_ri in_tor_no a te fe_de_le; e che

mo_vai bian_chi li_ni, pel_le_gri_ni, in A_che_ron_te,

io fa_rò che un zef_fi_ret_to, per di_let_to, spi_ri in_tor_no a te fe_de_le e che

mo_vai bianchi li_ni, pel_le_gri_ni, in A_che_ron_te.

Da Capo.

Ma sia_mo giun_ti in Le_te. O_di il suo_no so_a_ve degli E_li_si be_a_ti.

Entrée.

Hautbois.
Violino I. II.
Violino III.
Viola.
Violone.
1.
2.

Minuet.

(Hautbois. Violino I. II.)

(Violino III.)

(Viola.)

(Violone.)

SOPRANO.

(Bassi.)

Pie_tà va_ _lo_ _re, glo_ria ed o_ _no_ _re, chi può ne_ _gar_ _mi

In que_ste a_ _me_ _ne piag_gie se_ _re_ _ne, da sè ri_ _den_ _te

giu_ _sta mer_ _cè. Sa_ran le pe_ _ _ne pia_cer del be_ _ _ne, che de_ve

*na_ sce o_gni fior. Tra suo_ni e can_ _ti, sem_pre cle_ men_ _te, spi_ran gli a_*

dar_ vi a_ _mo_ _re e fè, sa_ran le pe_ _ _ne pia_cer del be_ _ _ne,

man ti, au_ ra d'a_ mor, tra suo_ni e can_ _ti, sem_pre cle_ men_ _te,

che de_ve dar_ _ _vi, che de_ve dar_ _ _vi a_mo_re e fè.

spi_ran gli a_ man_ _ti, spi_ran gli a_ man_ _ti au_ra d'a_ mor.

BSB

Pie_tà va_lo_re glo_ria ed o_no_re chi può ne_gar_mi giu_sta mer_cè.

In que_ste a_me_ne piag_gie se_re_ne da sè ri_den_te na_sce o_gni fior.

Sa_ran le pe_ne

Tra suo_ni e can_ti

pia_cer del be_ne, che de_ve dar_vi a_mo_re e fè, sa_ran le pe_ne

sem_pre cle_men_te, spi_ran gli a_man_ti, au_ra d'a_mor, tra suo_ni e can_ti,

pia_cer del be_ne, che de_ve dar_vi, che de_ve dar_vi a_mo_re e fè.

sem_pre cle_men_te, spi_ran gli a_man_ti, spi_ran gli a_man_ti au_ra d'a_mor.

BSB

Sì dis_se Clori, e se d'un so_le e_stin_to più non vidde il bel lu_me, lo vidde al_men per fanta_sia di _pinto.
6 7 6

tr

— Fine —

BSB

13.

ARMIDA ABBANDONATA.

Dietro l'orme fugaci.

(Violino I.)

(Violino II.)

SOPRANO.

harpeggiando.

Senza Basso.

*Die_tro l'or_me fu_ga_ci del guerrier, che gran tem_po, in la_*

*_sci_ vo sog_gior_no as_sco_so a_ _ve_ a, Ar_mi_da ab_ban_do_ na_ta il più mo_*

_ve_a; e poi che vid_de al fi_ne che lo_ro del suo cri_ne, i

BSB

*vez_zi, i sguardi, i pre_ghi non han for_za che le_ghi il fug_gi_ti_vo a_*

staccato.

_man_te, fer_mò le stan_che pian_te, e a_fis_sa so_pra un sco_glio,

*cal_ma di rio cor_do_glio, a quel leg_gie_ro a_be_te, che il suo ben le ra_pia, le lu_ci af_*

_fis_se, pian_gen_do e so_spi_ran_do co_sì dis_se:_

Adagio.

Ah! cru_de_le

*e pur ten va_i, e mi la_*

*_sci in pre_da al duo_lo, e pur sai che sei tu so_lo il di_*

_let_to del mio cor, e pur sa_i ah! cru_de_le, che sei tu so_lo, tu so_lo,

so_lo il di_ _let_to, il di_let_to del mio cor, e pur ten vai, e pur ten

vai ah! cru_de_le, e pur sa_i, che sei tu so_lo il di_let_to del mio

cor, il di_let_to del mio cor. (Fine.) Co_me in_gra_to, e co_me

puoi in_vo_la_re a que_sto sen, il se_ren de' lu_mi tuo_i, se per te son tut_ta ar_

_dor, son tut_ta, tut_ta ar_dor, per te, in_gra_to, e co_me puo_i, co_me in_

_gra_to, e co_me puo_i in_vo_la_re a que_sto sen, il se_ren de' lu_mi

tuo_i, se per te son tut_ta, tut_ta ar_dor, son tut_ta ar_dor. Da Capo.

Per te mi strug-go, in - fi - do, per te lan - gui-sco, in-gra-to; ah! pur lo sai che

sol da' tuoi bei rai per te pia-ga-to ho il se - no, e pur tu m'ab-ban-do - ni, in - fi - do a - mante:

6

Accomp.

(Violino I.) Furioso.

(Violino II.) Furioso.

SOPRANO.

(Bassi.)

O voi, dell' in - co -

-stan - te e pro - cel - lo - so ma - re or - ri - di mo - stri, dai più pro-fon - di

BSB

chio_stri, a ven_di_car_mi u_sci_te, e con_tro quel cru_del in cru_de_

_li_te sì, sì, sì, sia vo_stro il van_to e del vo_stro ri_

_go_re un mo_stro la_ce_rar di voi mag_gio_re

on_de, ven_ti,

che fa_te, che voi nol som_mer_ge_te? ah! no, fer_ma_te.

(Adagio.)

Aria.

(Violino I.)
(Violino II.)
SOPRANO.
(Bassi.)

Vén - ti, ven - ti, fer - ma - te, sì, fer - ma - te, ven - ti, fer - ma - te, sì, nol som - mer - ge - te, no, nol som - mer - ge - te; è ver che mi tra - di, ma pur l'a - do - ro, pur l'a do - ro, mi tra di, ma pur l'a do - ro, è ver che mi tra - di, ma pur l'a - do - ro; venti, fer - ma - te, sì, nol som - mer - ge -

BSB

te; è ver che mi tra_dì, ma pur l'a_do_ro, pur l'a_do_ro, mi tra_

_dì, ma pur, ma pur l'a_do_ro.

(Fine.)

p

On_de cru_de_li no, no, non l'uc_ci_de_te, non l'uc_ci_de_te è

p

ver che mi sprez_zò, è ver che mi sprez_zò, ma è il mi_o te_so_ro, on_de crude_li no, non

l'uc_ci_de_te è ver che mi sprez_zò, ma è il mi_o te_so_ro.

Da Capo.

*Ma che par_lo, che di_co? Ah! ch'io va_neg_gio; e co_me a_mar po_*

*_trei un tra_di_to_re, in_fe_li_ce mio co_re? ri_spon_di, o Di_o, ri_*

*_spon_di. Ah! che tu ti con_fon_di, dub_bio_so e pal_pi_tan_te vor_re_sti non a_*

_ma_re e vi_vi a_man_te. Spez_za quel lac_cio in_de_gno, che tie_ne av_vin_to an_cor gli af_fet_ti

tuoi. Che fai mi_se_ro cor, che fai mi_se_ro cor? ah! tu non puoi.

Siciliana.

(Violini.)

SOPRANO.

(Bassi.)

BSB

In tan_ti af_fan _ ni mie_ i as _ si _ sti_mi al _ men tu, Nu _ me d'a _ mo _

_re! in tan_ti af_fan _ ni mie _ i as_ si _ sti_mi al_men

pp

tu, Nu _ me d'a _ mo _ re, as _ si _ sti in tan_ti af_fan _ ni mie_ i, Nu_ _ me, Nu_me d'a_mo_

(*f*)

_re! E se pie_to _ so se _ i,

(*f*)

(*Fine.*)

e se pie_to _ so se _ i, fa ch'io non a _ mi più quel tra _ di _ to_ _ re, e se pie _ to _ so

se _ i, fa ch'io non a _ mi più quel tra_di _ to _ _ re, quel tra_di _ to _ _ re.

Da Capo.

– Fine –

14.

AGRIPPINA CONDOTTA A MORIRE.

Dunque sarà pur vero.

SOPRANO.

Dun_que sa_rà pur ve_ro, che dis_se_ti la ter_ra il sangue mi_o? e sof_frir deg_gio, o

*Di_o, che mi tra_pas_si il sen de_stra ri_bel_le? Cru_da Ro_ma! em_pie stel_le! bar_ba_ro mio de_*

_stin! fi_glio in_a_ma_no, e qual fu_ro_re in sa_no a con_dan_nar vi spinge al_ma in_no_cen_te? Ah!

cuo_re ah! cuor do_len_te cuor di ma_dre tra_di_ta e di_sprez_za_ta, vuol co_sì la tua

sor_te: spi_ra l'a_ni_ma for_te, vi_li_pe_sa scher_ni_ta, in_ven_di_ca_ta.

Staccato.

(Violino I.)

(Violino II.)

SOPRANO.

(Bassi.)

*Or_ri_da, o_scu_ra l'e_tra si ren_da e spes_so av_vam_*

2 6 2

- - - - pi, e spes so av vam - pi col bal - le - nar, col ba - le -

- nar, or - ri da, o - scu - ra l'e - tra si ren - da, e spes so av vam - - - - -

Solo. Tutti.

pi,

e spes so av - vam - - pi col ba - le nar,

— e spes so av - vam - - pi col ba - le - nar.

(Fine.)

E tuo_ni e lam_pi, per mia sven_tu_ra, a sparger

*pren_da nel mio spi_rar, a spargar pren_*

_da, a sparger pren_da nel mio spi_rar.

Da Capo.

*Ma pria che d'em_pia mor_te, nel mi_se_ro mio se_no, giun_ga l'a_tro ve_*

_le_no; pria che pal_li_da e_san_gue spar_ga ne'fia_ti e_stre_mi e l'al_ma e'l san_gue,

*Gio_ve, Gio_ve im_mor_ta_le, tu, che vuo_ti dall' e_tra, so_pra il ca_po de' rei, la tremen_da fa_*

_re_tra, tu, che fra gli al_tri Dei di provi_do e di giu_sto hai pre_gio e van_to, ven_di_ca que_sto

pian_to, e la ra_gion di co_sì a_cer_ba pe_na; tuo_na, Gio_ve im_mortal, tuo_na e ba_le_na.

Allegro.

(Violini) unisoni.

Soprano.

(Bassi.)

due Violini.

Violoncello.

Tutti.

Ren_da ce_ne_re il ti_ran_no un tuo ful_mi_ne cru_del,

due Viol.

Tutti.

Gio_ve in ciel se giu_sto se_i, ren_da

Solo.

*ce_ne_re il ti_ranno, ren_da ce_ne_re il ti_ran_*

Tutti.

no un tuo ful_mi_ne cru_del, Gio_ve in ciel se

giu_sto se_i, ren_da ce_ne_re il ti_ran_no un tuo ful_mi_ne cru_del, Gio_ve in

due Viol.

ciel se giu_sto se_i!

(Fine.)

In ven_det_ta dell' in_gan_no, u_sa sde_gno e crudel_tà, u_sa sde_gno e crudel_tà, per pie_tà de' tor_ti mie_

_i; in ven_det_ta dell' in_ gan_no, u_sa sdegno e cru_del_ tà

per pie_tà de' tor_ti mie_i, per pie_tà de' tor_ti mie_i.

Da Capo.

Sì, sì, del gran ti_ran_no pro_vi l'al_ta po_ten_za'l tra_di_to_re;

la_ce_ro l'empio co_re, e_sca d'augel ra_pa_ce, renda sol per mia pa_ce il suo de_sti_no; e spar_sa e pal_pi_

_tan_te, so_pra le nu_de a_re_ne, mi_ri po_scia o_gni fi_bra il pel_le_gri_no; con pe_sti_fe_ri

fia_ti gli ul_ti_mi suoi re_spi_ri av_ve_le_ni la ter_ra, e l'os_sa in_fran_te, fra tor_men_ti se_

_ve_ri, pria che l'a_ni_ma spi_ri, ser_va_no poi d'or_ror a' pas_sag_gie_ri; mo_ra l'in_de_gno fi_glio....

ah! che a tal no_me pen_so an_cor che son ma_dre, e man_ca il mio fu_ror, ne sò dir co_me.

Adagio.

(Violini.)

SOPRANO.

(Bassi.)

Co_me, o Di_o! bra_mo la mor_te a chi vi_ta eb_be da me?

co_me, o Di_o! bra_mo la mor_te a chi vi_ta eb_be da me, a chi

*vi_ta eb_be da me? co_me, o Di_o! bra_mo la mor_te a chi vi_*

*_ta eb_be da me, a chi vi_ta eb_be da me? Forsen_na_ta che par_li? mo_ra, mo_ra l'in_*

*_de_gno, che d'em_pia mor_te è de_gno chi sol bra_ma go_de_re al mio pe_*

_ri_glio. Ho ros_sor dès_ser ma_dre a chi for_se ha ros_sor d'es_ser mio fi_glio.

2 Violin.

Sì, sì, s'uc_ci_da, s'uc_ci_da, lo sdegno gri_da, lo sdegno gri_da, s'uc_ci_da sì, s'uc_ci_da, s'uc_ci_da, s'uc_ci_da lo sde_gno gri_da, lo sde_gno gri_da, sì, sì, s'uc_ci_da... e chi? l'a_ma_ta pro_le? ahi! tol_ga il ciel che chiu_da i lu_mi ai rai del so_le; vi_va ben_chè spie_ _ta_to, sì vi_ra, e si con_fon_da, con e_sem_pio d'a_mor, un cuo_re in_gra_to.

A me sol giun_ga la mor_te, che sa_rò co_stan_te e for_te, che sa_ _rò co_stan_te e for_te.... In_ _cau_ta e che mai dis_si? non vuò che Ro_ma ap_ _pren_du, che cin_ta d'o_ro e d'o_stro, io fui ba_stan_te a par_to_ri_re un mo_stro.

Allegro.

Ca_da la_ce_ro e sve_na_to ca_da la_ce_ro e sve_na_to, mo_ra sì, mo_ra sì, mo_ra l'in_gra_to che ne_mi_co a me si fè. Sparga quel san_gue i_stes_so, che sol per mio di_

BSB

-let-to trasse te-ne-ro in- fan-te nel-le mater-ne vi-sce-re con-cet-to. Pe-ra l'empio Neron, si, pe-ra....

Ah! co-me in sì fie-ro pe-ri-glio tor-ni su i lab-bri miei no-me di fi-glio.

Co-me, o Di-o! bra-mo la mor-te a chi vi-ta eb-be da me?

co-me, o Di-o! bra-mo la mor-te a chi vi- -ta eb- -be da me? a chi

vi-ta eb-be da me? Sì, sì, vi-va Ne-ro-ne e sol de la sua ma-dre

ser-van l'os-sa in-se-polte a-gli a-ra-tri d'in-ciampo, be-va l'a-ri-do campo, be-van le sel-ve in-col-te,

trat-to dal cor che lan-gue, il più vi-ta-le e spi-ri-to-so u-mo-re; in-di tut-ta ri-go-re

pas-si l'al-ma in-fe-li-ce, là ne' più cu-pi a-bis-si; i-vi ap-pren-da em-pie-tà, po-scia ri-

-tor-ni a fu-ne- -star d'un fi-glio in-gra-to i gior-ni.

(Violini.)

Soprano.

(Bassi.)

Se in_fe_li_ce al mon_do

*vis_si, ne' pro_fon_di e cu_pi a_bis_si, in_fe_li_ce, in_fe_li_ce an_cor sa_*

_rò, an_cor sa_ _rò,

*in_fe_li_ce an_cor sa_*

_rò se in_fe_li_ce al mon_do vis_si, ne' pro_fon_di e

cu_pi a_bis_si, in_fe_li_ce an_cor sa_rò, in_fe_li_ce,

in_fe_li_ce an_cor sa_rò, in_fe_li_ce,

in - fe - li - ce an - cor sa - rò.

f

(Fine.)

Allegro.

pp *f* *p* *f*

Ma ven-

p

-det-ta al-men fa - rò, al - men fa - rò, ven - det-ta, ven-det - ta! ma ven - det-ta al-men fa-rò, al-men fa-

Andante.

-rò. Om - - bra ne - ra, e lar-va er - ran - te, di ri -

-gor fu - ria, Bac - can - te, chi m'of - fe - - se a - gi - te - rò, chi m'of -

-fe - - se, chi m'of - fe-se a - gi - - te - rò.

Da Capo.

BSB

*Tre_ma l'in_gra_to fi_glio di plau_so tri_on_fal spon_de gem_ma_te stri_dan le ruo_te au_*

*_ra_te, e su_per_bo,e ti_ran_no di tal vit_to_ria al_te_ro giun_ga cin_to d'al_lo_ro in Cam_pi_*

_do_glio; che l'ul_tri_ci sa_et_te io di Gio_ve non vo_glio a ful_mi_na_ _ _re il

con_tu_ma_ce or_go_glio; io so_la om_bra do_len_te se vuol bar_ba_ro Ciel, che sì m'ac_co_ra,

che il col_pe_vo_le vi_va, e'l giu_sto mo_ _ _ra.

4+
2

(Violino I.)

(Violino II.)

Soprano.

(Bassi.)

Su la_ce_ra_te il se_no, su la_ce_ra_te il se_no, mi_ni_stri e che si fa? e che si fa? e che? mi_ni_stri

su la_ce_ra_te il se_no,mi_ni_stri e che si fa? mi_ni_stri su la_ce_ra_te il se_no,

BSB

su la_ce_ra_te il se_no, mi_ni_stri e che si fa? e che mi_ni_stri e che si fa? e che si fa

U sa_te o_gni ri_go_re, morte vi chie_de il

(Fine.)

co_re, morte vi chie_de il co_re, e morte da_te al_me_no a chi non vuol pie_tà u_sa_te o_gni ri_go_re

mor_te vi chie_de il co_re, e morte da_te al me_no a chi non vuol pie_tà, a chi non vuol pie_tà.

Da Capo.

Ec_co a mor_te già cor_ro, e d'un fi_glio cru_del sa_rà pur van_to, che si

nie_ghi a la ma_dre, e lo_nor del_la tom_ba e quel del pian_to.

— Fine —

BSB

15.

Figlio d'alte speranze.

SOPRANO.

*Fi_glio d'al_te spe_ran_zè, Ab_do_lo_ni_mo na_cque all' im_per di Si_*

*_do_nia; sì dis_se un dì la fa_ma e poi si ta_cque lo spir_to su_o go_*

_de_re tra di_sa_stri ve_de_ste qual che pos_sa noc_chier fra le tem pe_ _ste.

Violini unisoni.

SOPRANO.

(Bassi.)

Trop_po co_sta ad un'

al_ma,ad un' al_ma, trop_po co_sta ad un'al_ma che in_ten_de la sua sorte,

la sua sor_ _ _ _ _ _ _te del re_gno il conten_to, del re_gno il con_ten_ _ _ _

_ _ _ _ _ _ to, il con_ten_ _to trop_po co_sta ad un' al_ma che in_ten_de la sua sor_te, che in_

_ten_de la sua sor_te del re_gno il conten_ _ _ _ to, il con_ten_ _ _ _ to.

Quel ful_go_ _ _re, quel ful_go_ _ _re che al_

(Fine.)

_let_ta e ri_splen_de per con_for_to e non è che tor_men_ _ _ _ _ _ _ _ _ _

6

_(to)_ quel ful_go_re che al_let_ta, che al_ _let_ta e ri_splen_de per con_

_for_to e non è che tor_(men)_ _ _ _ _ _ _ _ _ _

BSB

E - ra con-for-to il suo pe-nar trai fio-ri, men-tre al sol io pen-san-do ri-an-
-da-va la pal-ma e pa-ce a vo-ler scen-de-va col al-ma.
Sia gui-da si-a
stel-la quest' u-na al de-cor, quest' u-na al de-cor, sia gui-da, sia stel-la quest'
u-na al de-cor, sia gui-da si-a stel-la quest' u-na al de-cor, sia gui-da, sia stel-la quest'
u-na al de-cor, quest' u-na al de-cor, quest' u-na al de-cor, sia
gui-da, sia stel-la quest' u-na al de-cor. (Fine.)
For-tu-na sì bel-la, for-tu-na sì bel-la fa cer-to l'o-nor, fa cer-to l'o-nor for-tu-na sì
bel-la fa cer-to l'o-nor, sì bel-la for-tu-na, for-tu-na sì bel-la fa cer-to l'o-nor. (Da Capo.)

In co - sì dir pre - vid - de quell' a - mi - co sem - bian - te la

for - te al - lor ve - stis - se per far - lo di mes - chin al - to re - gnan - te.

Violini unisoni.

SOPRANO.

(Bassi.)

Bril - la - - - - -

- - - va pro - tet - to,

bril - la - va pro - tet - to da spe - ne gu -

- sta - ta, da spe - ne gu - sta - - - - - - ta nel co - re il do - lor, nel co - re il do -

- lor, — nel co - re il do - lor, bril - la - - - va, bril - la - va pro - tet - to da spe - ne gu -

*- sta - ta nel co - - - - - -

BSB

— Figlio d'alte speranze —

Gi - ra - va so - let - to — con pe - na al - lun - ga - to con pe - na al - lun - ga - to in

6

- men - te l'ar - dor, con pe - na al - lun - ga - to in - men - te l'ar - dor, gi -

- ra - va so - let - to, gi - ra - va so - let - to con pe - na al - lun - ga - - - - -

- - to in men - te l'ar - dor, in mente l'ar - dor, in men - te lar - dor.

Da Capo.

— Fine —

BSB

CANTATE CON STRUMENTI.

Libro Primo.

INDICE.

Pag.

1. SINFONIA 1

SOPRANO.
Aria. *Ah! crudel, nel pianto mio* . . . . . p. 6.
" *Di quel bel che il ciel ti diede* . . . . . p. 8.
Recitativo. *Balena il cielo* . . . . . p. 10.
Aria. *Per trofei di mia costanza* . . . . . p. 11.

2. SOPRANO. Recitativo. *Alpestre monte* 17
Aria. *Io so ben che il vostro orrore* . . p. 18. (Frammento.)
" *... ecco or t'offro ancora il sangue.* p. 19. (Frammento.)

3. OVERTURE 21

SOPRANO. *AMINTA.* Recit. *Arresta il passo, ninfa di questo cor* . . . . p. 23.
" Aria. *Fermati, non fuggir! lasciami pria morir* . . p. 24.
FILLIDE. " *Fiamma bella che al ciel s'invia* . . . . . p. 26.
AMINTA. " *Forse che un giorno il Dio d'amore* . . . . p. 28.
FILLIDE. " *Fu scherzo, fu gioco chi disse che il foco* . . p. 30.
AMINTA. " *Se vago rio fra sassi frange* . . . . . p. 34.
FILLIDE. " *Sento che il Dio bambin col strale* . . . . p. 36.
AMINTA. " *Al dispetto di sorte crudele, costante* . . . . p. 37.
FILLIDE. " *E' un foco, quel d'amore, che penetra* . . . . p. 41.
AMINTA e FILLIDE. Duetto. *Per abbatter il rigore d'un crudel.* (v. pag. 50.) p. 43.

4. Frammento d'una Cantata, probabilmente scritta in onore di Carlo VI, imperadore di Germania 47

ALTO. *GIUNONE.* Aria. *Io languisco fra le gioje* . . . . . p. 47.
SOPRANO. *MINERVA.* } Duetto. *Non più barbaro furore.* (v. pag. 43.) p. 50.
SOPRANO. *GIOVE.* }
GIUNONE. Arietta. *Col valor d'un braccio forte* . . . . . p. 55.
BASSO. *MERCURIO.* Aria. *Se qui il Ciel ha già prefisso* . . . . . p. 56.
GIOVE. " *Un sol angolo del mondo* . . . . . p. 58.
SOPRANO. *ASTREA.* " *Echeggiate, festeggiate, Numi eterni* . . . . p. 60.
GIUNONE. " *Con linfe dorate, fra sponde beate* . . . . p. 63.
MINERVA. " *Anche il ciel divien amante* . . . . . p. 66.

5. Cantata in lode di Santa Cecilia. **A.** (Frammento.) 69

ALTO. Aria. *Splenda l'alba in oriente.* (v. pag. 80.) p. 69.
" *La Virtute è un vero nume* . . . . . p. 75.

6. Cantata in lode di Santa Cecilia. **B.** 78

TENORE. Aria. *La Virtute è un vero nume* . . . . . p. 78.
" *Splenda l'alba in oriente.* (v. pag. 69.) p. 80.
SOPRANO. " *Sei cara, sei bella, virtute ognor.* (v. pag. 98 & 102.) p. 85.
SOP. e TEN. Duetto. *Tra amplessi innocenti* . . . . . p. 90.

7. Cantata in lode di Santa Cecilia. **C.** (Frammento.) 96

ALTO. Aria. *Sei del Ciel dono perfetto* . . . . . p. 96.
" *Sei cara, sei bella, virtute ognor.* (v. pag. 85 & 102.) p. 98.

8. Cantata Inglese in lode di Santa Cecilia. **D.** 101

TENORE. Recit. *Look down, harmonious Saint* . . . . . p. 101.
Aria. *Sweet accents all your numbers grace.* (v. pag. 85 & 98.) p. 102.

9. SOPRANO. Recit. *Clori, mia bella Clori* 107

Aria. *Chiari lumi, voi che siete* . . . . . p. 107.
" *Ne' gigli e nelle rose, cara* . . . . . p. 109.
" *Mie pupille, se tranquille foste* . . . . . p. 110.
" *Di gelosia il timore dice all' amante* . . . p. 111.

10. SOPRANO. Aria. *Crudel tiranno Amor, o rendi mi'l mio ben* 113
Aria. *O dolce mia speranza, no, non partir* . . . . p. 116.
" *O cara spene, del mio diletto il core* . . . . p. 119.
11. BASSO. Recit. *Cuopre tal volta il cielo* 121
Aria. *Tuona, balena, sibila il vento.* (v. pag. 138.) p. 123.
" *Per pietà de' miei martiri, sia, mio ben* . . . p. 127.
12. Delirio amoroso 130
INTRODUZIONE . . . . . p. 130.
SOPRANO.
Recit. *Da quel giorno fatale* . . . . . p. 133.
Aria. *Un pensiero voli in ciel* . . . . . p. 133.
" *Per te lasciai la luce, ed or* . . . . . p. 142.
" *Lascia omai le brune vele, negro pin* . . . . p. 145.
ENTRÉE . . . . . p. 149.
MINUET . . . . . p. 150.
Arietta. *In queste amene piaggie serene.* / *Pietà valore, gloria ed onore.* . . . . . p. 150.
13. Armida abbandonata 153
SOPRANO.
Recit. *Dietro l'orme fugaci del guerrier* . . . . . p. 153.
Aria. *Ah! crudele e pur ten vai, e mi lasci* . . . p. 154.
Recit. *O voi, del incostante e procelloso mare* . . p. 156.
Aria. *Venti, fermate, sì, nol sommergete.* (v. pag. 128.) p. 158.
" *In tanti affanni miei assistimi almen* . . . . p. 160.
14. Agrippina condotta a morire 162
SOPRANO.
Recit. *Dunque sarà pur vero* . . . . . p. 162.
Aria. *Orrida, oscura l'etra si renda* . . . . . p. 162.
" *Renda cenere il tiranno un tuo fulmine* . . . p. 165.
Arioso. *Come, o Dio! bramo la morte.* — *Sì, sì, succida.* — *A me sol giunga la morte.* — *Cada lacero e svenato* . . . p. 167-169.
Aria. *Se infelice al mondo vissi* . . . . . p. 170.
" *Su lacerate il seno, ministri e che si fa?* . . p. 172.
15. SOPRANO. Recit. *Figlio d'alte speranze* 174
Aria. *Troppo costa ad un' alma* . . . . . p. 174.
" *Sia guida sia stella quest' una al decor* . . p. 176.
" *Brillava proletto da spene gustata* . . . . . p. 177.

BSB

G. F. Händel's Werke,

für die Deutsche Händelgesellschaft herausgegeben von Friedrich Chrysander.

Bis zum Jahr 1888 sind folgende 94 Bände in 28 Jahrgängen erschienen:

Jahrgang		Band	ℳ
	Oratorien, etc.		
I.	**Acis und Galatea**	3	9
	Chorstimmen, Clavierauszug und Text sind bei J. Rieter-Biedermann in Leipzig und Winterthur erschienen.		
XXVII.	**Alceste** Musikal. Scenen zu einem engl. Drama. . . .	46a	8
XI.	**Alexander Balus**	33	15
IV.	**Alexanderfest, Cäcilienode**	12	12
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
II.	**Allegro (Frohsinn und Schwermuth)** . . .	6	12
	Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
II.	**Athalia**	5	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VII.	**Belsazar**	19	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VIII.	**Cäcilienode, kleine**	23	9
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
X.	**Debora**	29	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
XXII.	**Esther. Erste Bearbeitung (1720)**	40	12
XXII.	**Esther. Zweite Bearbeitung (1732)**	41	12
XXVII.	**Geburtstagsode für Königin Anna**	46a	6
XXIV.	**Gelegenheits-Oratorium**	43	18
II.	**Herakles**	4	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VI.	**Herakles' Wahl**	18	9
XXVI.	**Jephtha**	44	18
XXIII.	**Joseph**	42	18
VI.	**Josua**	17	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VI.	**Israel in Egypten**	16	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann. Desgleichen die gedruckten Orchesterstimmen.		
VIII.	**Judas Maccabäus**	22	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
XVIII.	**Parnasso in Festa. Serenata**	54	12
III.	**Passion nach Johannes**	9	9
V.	**Passion nach Brockes**	15	12
XVIII.	**Resurrezione**	39	9
IX.	**Salomo**	26	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
IV.	**Samson**	10	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
V.	**Saul**	13	20
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
III.	**Semele**	7	15
	Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
I.	**Susanna**	1	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
III.	**Theodora**	8	15
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VIII.	**Trionfo del Tempo**	24	10
VII.	**Triumph der Zeit und Wahrheit**	20	15
	Kirchenmusik.		
XI.XII.	**Anthems, vollständig in 3 Bänden** . .	34—36	à 15
V.	**Krönungshymnen (Krönungsanthems)** . .	14	10
IV.	**Trauerhymne (Begräbnißanthem)**	11	9
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
VIII.	**Dettinger Te Deum**	25	10
	Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Rieter-Biedermann.		
X.	**Utrechter Te Deum und Jubilate**	31	9
XIII.	**3 Te Deum** (in D, B und A dur)	37	12
XIII.	**Lateinische Kirchenmusik**	38	12

Jahrgang		Band	ℳ
	Instrumentalmusik.		
I.	**Sämmtliche Clavierstücke**	2	12
VII.	**Concerte für Orchester**	21	12
IX.	**12 Orgelconcerte**	28	12
X.	**12 große Concerte für Streichinstrumente** .	30	15
	Die Orchesterstimmen hierzu bei Rieter-Biedermann.		
XIX.	**Kammermusik. 37 Sonaten und Trios für Violinen, Flöten oder Oboen, mit Baß**	27	15
	Dieser Band enthält in den 6 Sonaten für 2 Oboen und Baß Händel's früheste Compositionen, aus seinem 11. Lebensjahre.		
XXVI.	**Wassermusik, Feuerwerksmusik, Concerte**		
XX.	**und Doppelconcerte**	47	15
	Kammermusik für Gesang.		
	Sämmtliche 22 italienische Duette und 2 Trios.		
	Zweite, vervollständigte Ausgabe . . .	32	12
XXVII.	**Ital. Solokantaten. 1. Bd. Nr. 1—38** . .	50	15
XXVII.	**Ital. Solokantaten. 2. Bd. Nr. 39—72** .	51	15
XXVIII.	**Ital. Kantaten m. Instr. 1 Bd. Nr. 1—15**	52a	15
	Opern.		
	(In chronologischer Folge herausgegeben.)		
XVII.	**Admeto**	73	9
XIV.	**Agrippina**	57	9
IX.	**Alcina**	86	12
XVII.	**Alessandro**	72	10
XIII.	**Almira**	55	10
XIV.	**Amadigi**	62	9
XXI.	**Arianna**	83	10
XXI.	**Ariodante**	85	12
XXII.	**Arminio**	89	10
XXII.	**Atalanta**	87	10
XXIII.	**Berenice**	90	10
XXV.	**Deidamia**	94	12
XX.	**Ezio**	80	10
XXIV.	**Faramondo**	91	10
XV.	**Flavio**	67	10
XVI.	**Floridante**	65	10
XV.	**Giulio Cesare**	68	10
XXIII.	**Giustino**	88	10
XXV.	**Imeneo**	93	10
XIX.	**Lotario**	77	10
XIV.	**Muzio Scevola**	64	9
XXI.	**Orlando**	82	10
XXI.	**Ottone**	66	12
XIX.	**Partenope**	78	10
XVI.	**Pastor Fido**	59	10
XX.	**Poro**	79	10
XV.	**Radamisto**	63	12
XVII.	**Riccardo**	74	10
XIV.	**Rinaldo**	58	10
XVI.	**Rodelinda**	70	10
XIII.	**Rodrigo**	56	9
XVII.	**Scipione**	71	10
XXIV.	**Serse**	92	10
XV.	**Silla**	61	10
XVIII.	**Siroe**	75	10
XX.	**Sosarme**	81	10
XVI.	**Tamerlano**	69	10
XIV.	**Teseo**	60	9
XVIII.	**Tolomeo**	76	10

XXV. **Händel's Autograph des Oratoriums Jephtha, photo-lithographisches Facsimile ℳ 25.**

Supplemente: Werke welche Händel in seinen Kompositionen benutzt hat. I: Magnificat von Erba. 3 ℳ. — II: Te deum von Urio. 6 ℳ. — III: Serenata von Stradella. 3 ℳ.

Sämmtliche Bände sind im Ganzen wie auch einzeln zu beziehen, und zwar gebunden durch Breitkopf & Härtel in Leipzig, broschirt durch den unterzeichneten Cassirer. Preis des Jahrgangs (2—5 Bände) ℳ 30; der einzelnen Bände à ℳ 3—25.

Ueber den Bezug wie Eintritt in die Subscription ertheilt nähere Auskunft die

Verlagsbuchhandlung von Wilhelm Engelmann in Leipzig,
Cassirer der Gesellschaft.

Leipzig, August 1888.